

Tor nach Süden jetzt offen

Brücke schafft direkte Verbindung zwischen Hauptbahnhof und Bahnstadt



Kindergartenkinder aus Bergheim und der Bahnstadt weihten die neue Fußgängerbrücke zwischen Hauptbahnhof und Bahnstadt ein. (Foto Rothe)

Es ist ein großer Schritt für die städtebauliche Entwicklung Heidelbergs: Die Fußgängerbrücke am Heidelberger Hauptbahnhof steht seit Montag, 8. April, für alle offen. Wer aus dem Hauptbahnhof und dessen Querbahnsteig in Richtung Bahnstadt läuft, kann diese nun über die neue Fußgängerbrücke erreichen - direkt und barrierefrei. Ein Säulengang bietet dort einen überdachten Weg bis zum Czernyring, der Straßenbahn-Haltestelle „Hauptbahnhof Süd“ und dem Heidelberg Congress Center. „Wir feiern dieses Jahr mehrfach rund um den neuen Europaplatz. Den Anfang macht die neue Fußgängerbrücke. Sie verbindet den Bahnhof mit der Bahnstadt und dem Konferenz-

zentrum - ein wesentliches Ziel der Bahnstadt-Stadtteilentwicklung“, sagt Oberbürgermeister Eckart Würzner. Der Europaplatz selbst soll im Herbst 2024 eingeweiht werden.

Europaplatz auf der Zielgeraden

„Die neue Brücke ist in puncto Stadtentwicklung ein echtes und lang-ersehntes Verbindungsstück, auf das alle lange warten mussten, vor allem die Bahnstädterinnen und Bahnstädter“, erklärt Erster Bürgermeister Jürgen Odszuck.

Die Arbeiten für den Bau der Fußgängerbrücke hatten im Frühling 2022 begonnen. Acht Brückenelemente mit einem Gesamtgewicht von 24 Tonnen waren mittels eines Autokrans durch die Luft transportiert worden. Der Europaplatz wird im Herbst 2024 an die Bevölkerung übergeben. Dort befinden sich die Bauarbeiten auf der Zielgeraden. Das Pflaster ist in großen Teilen verlegt, die ersten Sitzbänke sind aufgebaut. Ende März wurden bereits rund 30 Bäume gepflanzt. Fahrradabstellplätze gibt es im Max-Planck-Ring. Ein Fahrradparkhaus soll weitere 1.600 Plätze schaffen, davon rund 1.000 öffentliche. cat

BUCHEN UND ERLEBEN
„Natürlich Heidelberg“
S. 16 >

! Tag der offenen Tür

Nach vier Jahren Bauzeit öffnet das neue Konferenzzentrum – das Heidelberg Congress Center – am Samstag, 20. April, von 10 bis 18 Uhr seine Pforten für alle Interessierten beim „Tag der offenen Tür“. Das markante Gebäude wartet mit 3.800 Sitzplätzen auf.

 www.heidelberg-congress.com

TEILHABE

Der bmb wird neu besetzt

Bis 17. Mai bewerben

Der Beirat von Menschen mit Behinderungen der Stadt Heidelberg (bmb) wird im September 2024 neu besetzt. Der Beirat vertritt seit 2008 die Interessen der Menschen mit Behinderungen in Heidelberg. Er ist Ansprechpartner für die Stadtverwaltung und den Gemeinderat und arbeitet eng mit der kommunalen Behindertenbeauftragten zusammen. Wer für das Ehrenamt kandidieren möchte, kann sich bis 17. Mai 2024 bewerben. Die Mitglieder werden von einer Wahlkommission gewählt.

S. 5 >

SICHERHEIT

Infomarkt am 13. April

Programm für Groß und Klein

Heidelberg ist eine sichere Stadt. Doch Sicherheit und Wohlbefinden sind keine Selbstläufer: Wie Kriminalprävention in Heidelberg betrieben wird, erfahren Interessierte beim ersten Infomarkt „Sicherheit unterwegs in Heidelberg“ am Samstag, 13. April, im Karlstorbahnhof am Marlene-Dietrich-Platz in der Südstadt. Von 10.30 bis 17 Uhr wird ein vielfältiges Programm geboten, von kindgerechten Infos zu Mobbing, über Selbstbehauptungs-Trainings bis zu Krimilesungen.

S. 16 >

KOMMUNALWAHL 2024

15 Wahllisten zugelassen

Kandidierende stehen fest

Der Gemeindevwahlausschuss der Stadt Heidelberg hat am Mittwoch, 3. April, in öffentlicher Sitzung unter Leitung von Bürgermeisterin Martina Pfister 15 Bewerberlisten (Wahlvorschläge) für die Gemeinderatswahl am Sonntag, 9. Juni 2024, zugelassen. Die 15 Listen zugelassener Wahlvorschläge waren bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist, fristgerecht und – wo erforderlich – mit den notwendigen Unterstützungsunterschriften eingegangen. Eine Auflistung der Kandidierenden findet sich ab

S. 6 >



Bündnis 90/Die Grünen

Dr. Ursula Röper und Felix Grädler

Für unser Heidelberg.

Am 9. Juni findet die Kommunalwahl in Heidelberg statt. Sie können dann einen neuen Gemeinderat wählen, sofern Sie mindestens drei Monate in Heidelberg wohnen und mindestens 16 Jahre alt sind und wenn Sie die deutsche Staatsbürgerschaft haben oder EU-Bürger*in sind. Der Gemeinderat ist die Stimme der Bürger*innen, dort werden alle wichtigen Entscheidungen für unsere Stadt getroffen. Wussten Sie, dass die Arbeit im Gemeinderat ein Ehrenamt ist, für das es nur eine Aufwandsentschädigung gibt?

Wir alle wollen, dass Heidelberg ein lebenswerter Ort bleibt. Deshalb engagieren sich die grünen Stadträt*innen für Klimaschutz vor Ort, ein starkes Miteinander, verlässliche Bildung und bezahlbaren Wohnraum. Im Gemeinderat setzen wir uns lösungsorientiert für diese Ziele ein.



Am 9. Juni 2024 wird ein neuer Gemeinderat gewählt. Ihre Stimme entscheidet darüber mit, wie sich unsere schöne Stadt weiterentwickelt. (Foto Freundt)

Wir haben in den letzten fünf Jahren viel erreicht: Ein Entsiegelungsprogramm für weniger Beton, mehr Pflanzen, Bäume und begrünte Fassaden; derzeit werden in Bergheim und am Bismarckplatz Bäume gepflanzt; die Hitze-Plätze, wie Gadamerplatz und Marlene-Dietrich-Platz wurden auf unseren Druck nachträglich mit Bäumen versehen; die Fläche der Emil-Maier-Straße als innerstädtischer Park gestaltet. Um unsere Klimaziele zu erreichen, müssen wir den Ausbau erneuerbarer Energien beschleunigen.

Wir Grüne setzen uns für einen schnellen Ausbau der grünen Fernwärme ein - ein Baustein ist die geplante Flusswärmepumpe am Neckar. Bei Neubauprojekten müssen künftig 50 Prozent günstiger Wohnraum geschaffen werden! Das hat die Grünen-Fraktion über eine Reform des Baulandmanagements erreicht. Durch das Stadtteilbudget werden Vereinsleben und Ehrenamt in den Stadtteilen gefördert. Das Radwegenetz wurde erweitert, der Fokus auf die Radstrategie 2030 gelegt, z.B. Gaisbergstraße und

Steubenstraße als Fahrradstraßen. Die Grünen-Fraktion hat sich erfolgreich für die Ausweitung der Moonliner-Verkehre eingesetzt. Außerdem: Mehr Mitspracherechte für die Kinderbeauftragten und den Jugendgemeinderat, Förderungen der jungen Feierkultur, gesünderes Essen in Kitas, schnellere Sanierungen von Schulen und sichere Schulwege und der Ausbau von Basketball-Freiplätzen.

Es ist wichtig, dass Sie wählen gehen, damit bestimmen Sie mit, wer Heidelberg lenkt und welche Entscheidungen getroffen werden. Jede Stimme zählt, um extremistischen Gruppen keinen Raum zu geben und die Zukunft unserer Stadt positiv zu gestalten. Informieren Sie sich über die Angebote und Programme der verschiedenen Parteien und ermutigen Sie Ihre Familienangehörigen, Freunde, Bekannte und Kolleg*innen ebenfalls ihre Stimme abzugeben.

Ihre Stimme macht den Unterschied für eine lebenswerte Zukunft in unserem Heidelberg!

Mehr Infos: GrüneHD.de/programm

☎ 06221 58-47170

✉ geschaeftsstelle@gruene-fraktion.heidelberg.de



Die Heidelberger

Larissa Winter-Horn

Unsere Forderung „Solaroffensive Sportanlagen“ läuft an!

Das Potenzial für Photovoltaik sowohl auf städtischen als auch auf vereins-eigenen Gebäuden ist enorm: Von den 34 Gebäuden der Vereine sind bislang nur sechs mit PV ausgestattet, von den 13 kommunalen Sportgebäuden sind fünf mit PV ausgestattet. Aber auch Parkplätze, Tribünen etc. sind mögliche Orte für die Installation von PV. Hier ist sozusagen noch Luft bzw. Sonne nach oben! Nun werden die Nutzungsvoraussetzungen geprüft und auf unsere Anregung hin die Sportvereine erneut zu Workshops eingeladen: Es gibt Beratung zur Finanzierung und Fördermöglichkeiten, Experten des Umweltamtes geben Auskunft zu technischen Aspekten, möglichen Erträgen und zur Installation der Photovoltaikanlagen.

✉ info@dieheidelberger.de



Arbeitsgemeinschaft GAL/FWV

Frank Georg Beisel

Kommunalwahl 2024

Nun steht es fest, 15 Parteien bzw. Wählervereinigungen treten zur Kommunalwahl in Heidelberg am 09.06. an. Auch die FWV Heidelberg stellen ein neues Team. Hierbei handelt es sich um Leute wie du und ich. Aus Handel, Handwerk und Dienstleistungen sind fast alle Berufsbilder vertreten. Beim Alter sind wir von 16 Jahren bis zum Rentenalter gut aufgestellt. Erfahrung und junge Ideen spiegeln das Bild der FWV. Wir setzen uns ein für Demokratie und Verantwortung für alle. Ich denke, jeder sollte sich in der derzeitigen Situation überlegen, ob Bundes- oder Landespolitik 1 zu 1 auf Heidelberg zu übertragen ist oder ob Politik auf Heidelberg zugeschnitten sein sollte. Wir bedanken uns jetzt schon für Ihre Unterstützung!

✉ fww.beisel@web.de



Die Linke

Sahra Mirow

Danke für das Vertrauen

Diese letzte Ausgabe der Stimmen aus dem Gemeinderat vor den Kommunalwahlen möchte ich nutzen, um Ihnen allen für das langjährige Vertrauen zu danken. In den letzten 5 Jahren hat sich unsere Fraktion schwerpunktmäßig für bezahlbares Wohnen, eine klimagerechte Verkehrswende und den Kampf gegen Armut eingesetzt. Gerade bei den bezahlbaren Mieten haben wir noch Herausforderungen, aber auch Chancen vor uns. Das Thema Wohnen werden wir in den Mittelantrag Mieten Runter beteiligen. Wir hoffen, gestärkt in die nächste Legislatur zu gehen und im neuen Gemeinderat Mehrheiten für unsere Themenschwerpunkte und andere Dinge zu erreichen. Ich verabschiede mich bis dahin mit den besten Grüßen für Sie alle.

✉ gemeinderat@dielinke-hd.de



FDP

Dr. Simone Schenk

Was wäre Heidelberg ...

... ohne seine Universität und Hochschulen? „Wissen schafft Stadt“ stand kürzlich noch auf unseren Fahnen. Wie wichtig unsere Bildungseinrichtungen als Arbeitgeber, aber auch für nachfolgende Generationen sind, brauche ich eigentlich nicht weiter ausführen. Manchmal habe ich im Stadtrat dennoch den Eindruck, es wäre notwendig. Die Aufgabe des Gemeinderates ist es, mit der Verwaltung gemeinsam, vernünftige Wege zu den Gebäuden zu schaffen und Wohnraum für Mitarbeitende und Lernende. Leider gibt es hier, aber auch an anderen Stellen, immer weiter zu viele Auflagen und Anforderungen. Wir brauchen mehr den Dialog, nicht das Gebot und Verbot. Eine nachhaltige Politik für Heidelberg schaffen wir nur gemeinsam! Sie haben bald die Wahl.

✉ schenk@fdp-fraktion-hd.de



CDU

Prof. Dr. Nicole Marmé

Alles hat ein Ende ...

DANKE für fünf Jahre vertrauensvolle Zusammenarbeit!

Die Legislaturperiode neigt sich dem Ende zu, und dies ist der letzte Beitrag im Stadtblatt vor der Kommunalwahl. Da Werner Pfisterer und Otto Wickenhäuser nicht mehr kandidieren, möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich für ihr langjähriges Engagement für die Stadt Heidelberg und die CDU bedanken. Auch möchten wir uns bei all unseren Stadtratskolleginnen und -kollegen bedanken, die ebenso wie



wir viel Zeit und Energie in die Gemeinderatsarbeit investieren, um gute Lösungen für Heidelberg zu finden. Obwohl wir manchmal unterschiedliche Auffassungen über die Ziele und oft über die Wege dorthin haben, ist es uns oft gelungen, gute Kompromisse und Mehrheiten für wichtige Weichenstellungen zu finden. Dies ist gerade aufgrund der komplizierten Mehrheitsverhältnisse im Gemeinderat nicht immer einfach.

Neben den richtigen Entscheidungen im Gemeinderat ist eine effiziente Verwaltung für die Vorbereitung und Umsetzung von entscheidender Bedeutung. Wir möchten allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern herzlich danken, die durch ihren Einsatz dafür sorgen, dass unsere Stadt funktioniert. Für die Kommunalwahlen am 9. Juni sind 15 Listen mit insgesamt 720 Kandidatinnen und Kandidaten zugelassen. Sie haben also die Qual der Wahl. Nutzen Sie Ihr Wahlrecht und entscheiden Sie über die Zusammensetzung des Gemeinderates und damit über die Zukunft unserer Stadt.

Es grüßt Sie herzlichst
Nicole Marmé und die CDU-Fraktion

☎ 06221 58-47160

✉ info@cdu-fraktion-hd.de



SPD

Sören Michelsburg

Windenergie aus Heidelberg im Einklang mit der Natur

Liebe Heidelbergerinnen und Heidelberger, womöglich Ihnen das große Plakat am Hans-Thoma-Platz „Pro Wind – Pro Wald“ gegen Windkraft im Wald aufgefallen. Für Windenergie und für Walderhalt bin ich auch. Muss ich dann automatisch gegen Windkraftanlagen im Wald sein?

Heute ist ein erster Bericht in Bezug zur Offenlage des Regionalplans der Windenergie im Umweltausschuss. Er zeigt erste Einblicke aus der notwendigen naturschutzrechtlichen Prüfung, aber auch zu den technischen Herausforderungen. Z.B. werden Tiere, Bäume und Wasserschutz thematisiert. Dort, wo Windkraftanlagen diese gefährden, dürfen sie nicht errichtet werden. Dort, wo sie das nicht tun, sind sie ein sinnvoller Beitrag zur Energieversorgung vor Ort. Unser Wald wächst und dennoch wer-

den durch den Klimawandel auch Bäume absterben. Dort, wo das passiert, muss kein Wald für Windräder gerodet werden. Dort macht Windenergie in Heidelberg Sinn, wenn die Standorte der Natur- und Artenschutzprüfung standhalten.

Für mich hat die Energieproduktion vor Ort auch etwas mit unserer Verantwortung zu tun.

Wir verbrauchen im Moment weit mehr Ressourcen, als wir in Heidelberg herstellen. Mit 10 Windrädern könnten wir Strom für ca. 50.000 Haushalte in Heidelberg produzieren. Dies führt dazu, dass die Strompreise bei den Stadtwerken in Zukunft stabil bleiben. Die Gewinne kommen uns allen zugute, sei es durch die Beteiligung in einer Genossenschaft, einer Anleihe bei den Stadtwerken oder durch Mehreinnahmen im städtischen Haushalt. Mit dem können z.B. Schulen saniert, Kultur gefördert und das 9€-Ticket erhalten werden.

Möchten Sie mehr über das Thema erfahren? Dann kommen Sie am 25.4. um 20 Uhr ins Gesellschaftshaus Pfaffengrund. „Der Lammerskopf: Chance der Windenergie in Heidelberg?“

☎ 06221 58-47150

✉ geschaeftsstelle@spd-fraktion.heidelberg.de



AfD

Sven Geschinski

Stadtblatt-Pause

Wir verabschieden uns an dieser Stelle von Ihnen bis nach der Kommunalwahl. Die AfD wird dann als starke Fraktion mit dazu beitragen, die Geschicke unserer Stadt auf ein neues Gleis zu setzen – weg von weltfremder Ideologie, hin zur Lebensrealität der Bürger; weg von Gängelung und Bevormundung, hin zur Wahlfreiheit, insbesondere im Verkehrsbereich. Dass der ideologiegetriebene Verkehrsversuch in der Mittermaierstraße auch mit unseren Stimmen im Gemeinderat vorerst zu Fall gebracht werden konnte, ist dabei ein gutes Omen.

✉ stadtrat@sven-geschinski.de



Bunte Linke

Hildegard Stolz

Kommunalwahl

Die Bunte Linke hat ihre Liste für die Kommunalwahl am 9. Juni aufgestellt. Auf den Plätzen 1-10 stehen: Hilde Stolz, Birgit Müller-Reiss, Dr. Arnulf Weiler-Lorentz, Elsa Becke, Karin Weber, Dr. Marcus Götz, Marion Weber, Heinz Delvos, Ute Giese und Sylvie Brou. Wir laden herzlich ein zu unserem Wahlkampfauftaktfest am Di 16. April ab 20 Uhr im LiteraturCafé, Poststraße 15.

Interesse an unseren Positionen und Zielen und/oder unseren nächsten Terminen? Schreiben Sie an bunte.linke@gmx.de oder rufen Sie an bei 06221-6737729 (AB).

✉ h_stolz@gmx.de



HD in Bewegung (HiB)

Waseem Butt

Heidelberg ist vielfältig

Hier leben Menschen aus 180 Nationen mit unterschiedlichen Glaubensrichtungen, Identitäten, Kenntnissen, Einschränkungen und Beziehungskonstellationen. Diese Vielfalt ist immer ein Mehrwert und macht Heidelberg zu einer der lebenswertesten Städte Deutschlands. Wir haben versucht, diese Vielfalt in unserer Liste für die Gemeinderatswahl abzubilden. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir diese Stadt für alle weiter gestalten. Nutzen Sie Ihr Recht für sich und Ihre Mitmenschen und gehen Sie am 09. Juni wählen.

✉ stadtrat@waseembutt.de

i Nächste öffentliche Sitzungen

Nachstehende Sitzungen können im Rathaus, Marktplatz 10, verfolgt werden.
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität: Mittwoch, 10. April, 17 Uhr, Rathaus, Marktplatz 10
Ausschuss für Kultur und Bildung: Donnerstag, 11. April, 17 Uhr, Rathaus, Marktplatz 10
Sportausschuss: Mittwoch, 17. April, 16 Uhr, Rathaus, Marktplatz 10
Haupt- und Finanzausschuss: Mittwoch, 17. April, 17.30 Uhr, Rathaus, Marktplatz 10

🌐 www.gemeinderat.heidelberg.de

! Kurz gemeldet

Infotag Starkregen- und Hochwasserschutz

Die Stadt lädt am Samstag, 13. April, zum Infotag Starkregen- und Hochwasserschutz in die Steinbachhalle, am Fürstenweiher 40, in Ziegelhausen ein. Von 11 bis 15 Uhr erfahren Interessierte bei Vorträgen und im Gespräch, wie sie ihre Grundstücke schützen können.

Girls' and Boys' Day bei der Stadtverwaltung

Freie Plätze am Girls' and Boys' Day am Donnerstag, 25. April, stehen ab sofort auch Kindern zur Verfügung deren Eltern nicht bei der Stadt arbeiten, darunter im Amt für Digitales, im Theater und Orchester, beim Kommunalen Ordnungsdienst, im Gartenbau, bei der Feuerwache und in den Kitas Freier Träger.

Anmeldung bis 23. April

✉ susanne.fiek@heidelberg.de
☎ 06221 58-15570

Nepomuk-Terrasse wird saniert

Die denkmalgeschützte Mauer an der Nepomuk-Terrasse an der Alten Brücke muss aufgrund von Efeubewuchs und Schäden auf rund 50 Metern saniert werden. Der Leinpfad am Neckarufer wird im Baustellenbereich während der Bauzeit vollgesperrt. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Ende November.

Blutspende-Aktion am 12. April in Handschuhsheim

Das Deutsche Rote Kreuz ruft am Freitag, 12. April, von 14.30 bis 19.30 Uhr, zur Blutspende im Carl-Rottmann-Saal, Dossenheimer Landstraße 13, auf. Termine unter:

🌐 www.blutspende.de/termine

Feste Abstellflächen für E-Tretroller



Raoul Schmidt-Lamontain (l.) weicht gemeinsam mit Gál Cristian Ladislau vom Anbieter BOLT eine neue Abstellfläche an der Haltestelle Marstallstraße ein. (Foto Rothe)

Für eine bessere Mobilität und Aufenthaltsqualität

Die Stadt Heidelberg hat jetzt zu nächst acht feste Abstellflächen für Verleih-E-Tretroller in der Altstadt eingerichtet.

„Jetzt geht die Stadt auch bei den E-Tretrollern den nächsten Schritt zu mehr Verkehrssicherheit, Aufenthaltsqualität sowie freieren Gehwegen und Fußgängerbereichen für alle Menschen“, sagt Raoul Schmidt-Lamontain, Bürgermeister für Klimaschutz,

Umwelt und Mobilität: „Auch erleichtern wir mit den Stellplätzen die erste und letzte Meile zur Nutzung von Bus und Bahn. Mit den gesammelten Erfahrungswerten wollen wir perspektivisch eine Lösung im ganzen Stadtgebiet erreichen.“

In der Altstadt gibt es nun sechs anbieterunabhängige Standorte, auf denen die Roller abgestellt werden können: Neckarstaden, Marstallstraße, Karlstor, Akademiestraße, Grabengasse, Seminarstraße. Die beiden weiteren Flächen am Krahnplatz und in der Oberen Neckarstraße folgen in Kürze. Außerhalb dieser ausgewiesenen Punkte ist ein Abstellen nicht mehr vorgesehen. jkl

Emil-Maier-Straße Neue Freifläche entsteht in Bergheim

In der Emil-Maier-Straße in Bergheim entwickelt die Stadt eine neue Freifläche: Hier können sich die Menschen im Quartier künftig treffen, aufhalten und ihre eigenen Ideen zur Gestaltung einbringen. Der Abschnitt zwischen Bergheimer Straße und Alte Eppelheimer Straße wurde für den Verkehr gesperrt. Das Areal wird mit rund 20 Bäumen und Sträuchern begrünt. In den kommenden Monaten soll es mit Stadtmöbeln weiter ausgestattet werden. Der „vorläufige Park“ kann durch Mittel des Förderprogramms „Mittendrinne Stadt“ realisiert werden. Im Zuge des Neubaus des Betriebsbahnhofs soll hier dauerhaft ein Park entstehen.

Damit die neue Freifläche zum lebendigen Ort der Begegnung wird, können Vereine, Initiativen, Gruppen und Einzelpersonen eigene Aktionen vorschlagen und umsetzen. Denkbar sind beispielsweise Turniere wie Tischtennis oder Schach, kleinere Live-Konzerte, Open-Air-Kinoabende, Kinderflohmärkte und vieles mehr. Wer Ideen für Aktionen hat, kann sich beim Nachbarschaftsbüro Westliches Bergheim melden.

☎ 06221 7282182

✉ kontakt@hd-bergheim.de



Ausgezeichnete Leistungen

Bei der Jugendportlerehrung von Stadt und Sportkreis Heidelberg am Freitag, 15. März, wurden die Leistungen von Heidelbergers Sportnachwuchs geehrt (v.l.n.r.): Gerätturnerin Luna Zimmermann (Jugendportlerin des Jahres, KTG Heidelberg), und der Junioren-Mixed-Doppelvierer Sofia Woelke, Anna Janson, Carl Krause und Benno Grimminger (Jugendportteam des Jahres, RG Heidelberg). Triathlet Jan Scheffold (Jugendportler des Jahres, SV Nikar Heidelberg) war an dem Abend leider verhindert. (Foto Dittmer)

#findedeineberufung Karrieretag im Gewerbegebiet Wieblingen

An Werksführungen teilnehmen, sich mit Auszubildenden austauschen und handwerkliche Tätigkeiten ausprobieren: Beim Karrieretag im Gewerbegebiet Wieblingen-Mitte am Freitag, 26. April, können Interessierte über 20 Unternehmen kennenlernen. Veranstaltet wird der Tag der offenen Tür unter dem Titel „explore us #findedeineberufung“ vom Heidelberger Bündnis für Ausbildung und Arbeit. Oberbürgermeister Eckart Würzner eröffnet den Karrieretag um 12.30 Uhr auf dem Besucherparkplatz von Collins Aerospace, Grenzhöfer Weg 36. Von dort bringt ein Shuttlebus die Teilnehmenden von Firma zu Firma.

🌐 Weitere Informationen unter www.arbeit-heidelberg.de
> Bündnisprojekte > explore us

Beirat wird neu besetzt

Bis 17. Mai für den Beirat von Menschen mit Behinderungen bewerben

Der Beirat von Menschen mit Behinderungen der Stadt (bmb) wird im September 2024 neu besetzt. Wer für das Ehrenamt kandidieren möchte, kann sich ab sofort bewerben. Der bmb setzt sich zusammen aus 15 Menschen mit Behinderung und einer beziehungsweise einem Angehörigen eines minderjährigen Kindes mit Behinderung. Er ist für fünf Jahre im Amt.

„Der bmb vertritt die Interessen von mehr als 20.000 Menschen mit Behinderung, die in Heidelberg leben. Hier gibt es Erfahrungswissen, wenn es um Themen wie etwa Barrierefreiheit im ÖPNV oder ‚Kultur für alle‘ geht. Diese Perspektive ist wichtig für bessere Teilhabemöglichkeiten und ein gutes Miteinander in unserer Stadt“, sagt Oberbürgermeister Eckart Würzner.

Wer sich genauer über die Arbeit des bmb informieren möchte, ist eingeladen zu einer Infoveranstaltung für alle Interessierten am Mon-



Der Beirat vertritt seit 2008 die Interessen von mehr als 20.000 Menschen mit Behinderungen in Heidelberg. (Grafik Stadt Heidelberg)

tag, 29. April, um 17 Uhr im Forum am Park, Poststraße 11.

Welche Voraussetzungen gibt es?

Wer sich für einen Sitz im bmb bewirbt muss

- › einen Grad der Behinderung von mindestens 30 haben oder
- › Angehörige/r eines minderjährigen Kindes mit Behinderung (Grad der Behinderung von mindestens 30) sein
- › mindestens 16 Jahre alt sein
- › seinen Hauptwohnsitz in Heidelberg haben.

Eine Erstattung der Kosten für eine erforderliche Assistenz, zum Beispiel bei Sitzungen oder Terminen des bmb, oder für den erforderlichen Transport (sogenannter Fahrdienst) zu Sitzungen oder Terminen des bmb, ist grundsätzlich möglich. Wer Interesse an einer Mitarbeit im Beirat von Menschen mit Behinderungen hat, kann sich bis 17. Mai 2024 bewerben. eu

Bewerbungsbogen und Infos

- › www.bmb.heidelberg.de
- › bmb@heidelberg.de
- › 06221 58-38190

Kurz gemeldet

Jetzt noch für den Migrationsbeirat bewerben

Noch bis 12. April können sich Personen, die sich künftig im Migrationsbeirat der Stadt engagieren möchten, bewerben. Am Mittwoch, 10. April, stellen die derzeitigen Mitglieder die Arbeit des Beirats ab 19 Uhr im Interkulturellen Zentrum vor.

› www.heidelberg.de/migrationsbeirat

Taxischeine für Menschen mit Behinderungen

Wer in Heidelberg lebt und eine Behinderung hat, kann ab sofort für Freizeitangebote, Verwandtenbesuche oder zur Teilnahme am kulturellen und gesellschaftlichen Leben unter bestimmten Voraussetzungen Taxi-Gutscheine erhalten. Wer berechtigt ist und wie die Gutscheine erhältlich sind unter:

› www.heidelberg.de/behindertenbeauftragte › Aktuelles

Der Mobilitätswende einen Schritt näher

Neues Busnetz und Personenshuttles im Heidelberger Stadtgebiet

Atraktiver und zuverlässiger: Das sind die Ziele des neuen Busnetzes in Heidelberg, das seit dem 7. April gilt. Konkret sollen weniger Verspätungen, mehr Platz in den Bussen und eine bessere Anbindung der Stadtteile erreicht werden. In Rohrbach, Schlierbach und Ziegelhausen wurde zusätzlich das flexible, individuelle Personenshuttle „fips“ eingeführt, das sich nach Bedarf per App oder Telefon buchen lässt. Dank virtueller Haltepunkte bringen die barrierefreien fips-Elektrofahrzeuge die Fahrgäste vom Ab-



Die Neuaufstellung des Busnetzes und das Angebot „fips“ sollen den öffentlichen Nahverkehr in Heidelberg noch attraktiver machen. (Grafik rnv)

holort in ihrer Nähe bequem und umweltfreundlich ans Ziel. Mit dem neuen Busnetz, „fips“ sowie den Elektrobussen, die bereits unterwegs sind, und der geplanten Einführung von Wasserstoffbussen leisten die Rhein-Neckar-Verkehr GmbH

(rnv) und die Stadt Heidelberg einen wichtigen Beitrag zur Mobilitätswende und zum Klimaschutz. jkl

› www.rnv-online.de/busnetzhd und www.rnv-online.de/fips

Mittermaierstraße Arbeitsgruppe klärt weiteres Vorgehen

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung die Bildung einer Arbeitsgruppe zur Erarbeitung eines Konzepts zum weiteren Umgang mit dem Verkehrsversuch in der Mittermaierstraße in Bergheim beschlossen. Teil der Arbeitsgruppe sollen Vertreterinnen und Vertretern des Gemeinderates, der sogenannten „Blaulicht-Fraktion“ und des Universitätsklinikums Heidelberg sowie gegebenenfalls weitere Interessenvertreter sein. Die Stadtverwaltung wird dem Gemeinderat einen entsprechenden Besetzungsvorschlag dieses Arbeitskreises zur Entscheidung vorlegen. Die Arbeitsgruppe wird nach der Kommunalwahl mit dem neuen Gemeinderat einberufen. Die Ergebnisse der Arbeitsgruppe werden dann im Laufe des Jahres dem Gemeinderat präsentiert.

Kofinanziert vom Ministerium für
Soziales, Gesundheit und Integration
Baden-Württemberg



BEKANNTMACHUNG

Europäischer Sozialfonds Plus (ESF+) – Förderaufruf 2025

Die EU-Kommission hat am 31. Mai 2022 das rund 218 Millionen Euro umfassende Programm des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) in der Förderperiode 2021-2027 für Baden-Württemberg genehmigt. Die regionale Umsetzung bleibt ein wichtiges Strukturmerkmal des ESF in Baden-Württemberg. Auch künftig sollen die ESF - Interventionen auf konkrete Regionalbedarfe ausgerichtet und von den regionalen Akteuren in den ESF-Arbeitskreisen maßgeblich geplant werden. Der Stadtkreis Heidelberg verfügt für das Jahr 2025 über regionalisierte ESF Plus-Mittel in Höhe von 165.000 Euro. Der ESF-Arbeitskreis hat im März 2024 auf der Grundlage der Förderstrategie des ESF Plus in Baden-Württemberg und regionaler Arbeitsmarktdaten seine Förderschwerpunkte für das Jahr 2025 festgelegt. Die Arbeitsmarktstrategie des ESF-Arbeitskreises Heidelberg ist auf der Internetseite der Stadt Heidelberg unter www.heidelberg.de/esf veröffentlicht.

Zentrale Ziele der Förderung sind

- › Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit und Teilhabechancen von Menschen, die besonders von Armut und Ausgrenzung bedroht sind
- › Vermeidung von Schulabbruch und Verbesserung der Ausbildungsfähigkeit.

Förderfähig sind Projekte, die zur Umsetzung der regionalisierten Ziele des Programms Baden-Württemberg beitragen und den zwei Förderschwerpunkten der regionalen ESF-Arbeitsmarktstrategie entsprechen. Die bereichsübergreifenden Grundsätze „Gleichstellung der Geschlechter“ und „Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung“ sind im Antrag angemessen zu berücksichtigen und darzustellen. Projekte, die zum Ziel der Nachhaltigkeit im Sinne des Schutzes der Umwelt und der Verbesserung ihrer Qualität und insbesondere zu den Klimaschutzzielen beitragen, und transnationale Kooperationen werden begrüßt und sind ggf. im Antrag gesondert darzustellen.

Von den Trägern wird erwartet, dass entweder eine eigene Qualitätssicherung durchgeführt oder an den Angeboten des EPM (Landesprojekt ESF-Projekte managen – Erfolge sichern) teilgenommen wurde beziehungsweise in diesem Jahr noch teilgenommen wird.

Durchführungszeitraum für beantragte Projekte ist 01.01.2025 bis 31.12.2025.

Die Auswahl der Vorhaben erfolgt durch den regionalen Arbeitskreis unter Berücksichtigung des Strategiepapiers und gemäß der vom ESF-Begleitausschuss beschlossenen Methodik und Kriterien <https://www.esf-bw.de/esf/esfplus/allgemein/rechtlichevorgaben/>.

Antragsberechtigt sind juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts sowie (teil)rechtsfähige Personengesellschaften. Projektanträge sind über das webbasierte ESF-Antragsverfahren ELAN zu stellen. Die Registrierung für das Online-Antragsverfahren und wichtige Informationen zur Antragstellung sind unter: www.esf-bw.de zu finden.

Anträge müssen bis zum 31.05.2024 vollständig und unterschrieben auf dem Postweg bei der L-Bank (Bereich Finanzhilfen, Schlossplatz 10, 76113 Karlsruhe) eingegangen sein. Zuwendungen dürfen nur für solche Vorhaben bewilligt werden, die noch nicht begonnen worden sind. Eine rückwirkende Förderung ist ausgeschlossen.

Auf eine Abgrenzung der Förderung durch den ESF des Bundes und der Länder ist zu achten. Projektförderungen des Bundes können unter www.esf.de eingesehen werden.

Die Projektförderung wird in Form eines nicht rückzahlbaren Zuschusses als Fehlbearbeitungsfinanzierung gewährt. Der Fördersatz soll mindestens 30%, höchstens 40% betragen. Die Gesamtfinanzierung des Vorhabens muss sichergestellt sein. Die Kofinanzierung muss mit den Antragsunterlagen nachgewiesen werden. Die förderfähigen Gesamtkosten betragen bei Bewilligung mindestens etwa 30.000 Euro. Die planmäßige Zahl der Teilnehmenden muss sich auf mindestens 10 Personen je Vorhaben belaufen. Bei den förderfähigen Kostenpositionen bitten wir um Beachtung der aktuellen Informationen auf der Seite www.esf-bw.de.

Interessierte Projektträger können sich auf der Seite EPM (Landesprojekt ESF-Projekte managen – Erfolge sichern) informieren. Bei Fragen zum ELAN richten Sie bitte eine E-Mail an: ESF@sm.bwl.de. Weitere Informationen erhalten Sie unter chancengleichheit@heidelberg.de.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

der Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderats in Heidelberg am 09. Juni 2024

Zur Wahl des Gemeinderats in Heidelberg am 09. Juni 2024 hat der Gemeindevwahlausschuss in seiner Sitzung vom 03. April 2024 die nachstehend aufgeführten Wahlvorschläge zugelassen.

Gemäß § 18 Abs. 4 Kommunalwahlordnung (KomWO) richtet sich die Reihenfolge bei Wahlvorschlägen von Parteien und Wählervereinigungen, die bereits im Gemeinderat vertreten sind, nach ihren Stimmenzahlen bei der letzten regelmäßigen Wahl des Gemeinderats. Die übrigen Wahlvorschläge folgen in der Reihenfolge ihres Eingangs.

1 Wahlvorschlagsträger: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Heidelberg				Kurzbezeichnung: GRÜNE Heidelberg	
Listenplatz	Nachname	Vorname	Beruf	Wohnort	Geburtsjahr
1	Fiedler	Frieda	Studentin	Heidelberg - Altstadt	1996
2	Kollmann	Florian	Büroleiter	Heidelberg - Handschuhsheim	1980
3	Dr. Röper	Ursula	Biologin, politische Referentin a. D.	Heidelberg - Südstadt	1956
4	Grädler	Felix	Clubbetreiber	Heidelberg - Bahnstadt	1984
5	Schönberger	Nora	Referentin, Dolmetscherin	Heidelberg - Bergheim	1979
6	von Detten	Leander	Student, Geschäftsführer	Heidelberg - Rohrbach	1998
7	Gernand	Anja	Lehrerin	Heidelberg - Neuenheim	1985
8	Teztiker (Boulevard Bou)	Bülent	Diskjockey, Radiomoderator	Heidelberg - Rohrbach	1972
9	Fetzer	Petra	Geschäftsführerin	Heidelberg - Pfaffengrund	1967
10	Dr. Lutzmann	Nicola	Fachbereichsleiter	Heidelberg - Neuenheim	1975
11	Dr. Geugjes	Marilena	Polizeiforscherin	Heidelberg - Bahnstadt	1991
12	Rothfuß	Christoph	Verkehrsplaner	Heidelberg - Altstadt	1968
13	Dr. Kaufmann	Dorothea	Wissenschaftlerin	Heidelberg - Bergheim	1977
14	Sanwald	Julian	Gesundheits- und Krankenpfleger	Heidelberg - Altstadt	1995
15	Greeb	Friederike	Fraktionsgeschäftsführerin	Heidelberg - Bergheim	1984
16	Wetzel	Frank	Gärtner	Heidelberg - Handschuhsheim	1959
17	Sagnol	Sarah	Sozialarbeiterin	Heidelberg - Handschuhsheim	1995
18	Kelle	Ralf	Projektleiter	Heidelberg - Boxberg	1969
19	Dr. Benjes	Friederike	Softwareentwicklerin	Heidelberg - Rohrbach	1966
20	Dietzschold	Julian	Student	Heidelberg - Kirchheim	1998
21	Lieneweg	Lena	Schülerin	Heidelberg - Rohrbach	2006
22	Dr. Weise	Michael	Arzt	Heidelberg - Handschuhsheim	1963
23	Jeßberger	Ulrike	Apothekerin i. R.	Heidelberg - Boxberg	1943
24	Brauneisen	Andreas	Rentner	Heidelberg - Rohrbach	1961
25	Rall	Berit	Studentin	Heidelberg - Altstadt	2003
26	Jung	Uwe	Diplom-Wirtschaftsingenieur	Heidelberg - Handschuhsheim	1965
27	Ziegelbauer	Tara	Studentin	Heidelberg - Bahnstadt	2000
28	Fanz	Klaus	Realschullehrer i. R.	Heidelberg - Ziegelhausen	1952
29	Clement	Ute	Diplom-Psychologin	Heidelberg - Weststadt	1958
30	Dr. Haschke	Raoul	Innovationsmanager	Heidelberg - Pfaffengrund	1984
31	Dr. Greven-Aschoff	Barbara	Rentnerin	Heidelberg-Emmertsgrund	1943
32	Dr. Werner	Andreas	Arzt	Heidelberg - Schlierbach	1951
33	Freund	Cora	Ärztin	Heidelberg - Neuenheim	1992
34	Prof. Dr. Funke	Joachim	Professor	Heidelberg - Handschuhsheim	1953
35	Paschen	Dorothea	Künstlerin	Heidelberg - Rohrbach	1939
36	Jöhrens	Julius	Wissenschaftler	Heidelberg - Ziegelhausen	1986
37	Boller	Sanja	Schülerin	Heidelberg - Rohrbach	2005
38	Weiss	Christian	Kulturmanager	Heidelberg - Südstadt	1967
39	Keppler	Mareike	Pädagogin	Heidelberg - Ziegelhausen	1983
40	Prof. apl. Dr. Schauenburg	Henning	Arzt, Hochschullehrer	Heidelberg - Weststadt	1954
41	Zimmermann	Sabine	Rentnerin	Heidelberg - Wieblingen	1955
42	Prof. apl. Dr. Stober	Thomas	Zahnarzt	Heidelberg - Rohrbach	1962
43	Schäfer	Claudia	Diplom-Sozialpädagogin	Heidelberg - Rohrbach	1967
44	Mechler	Lukas	Mikrobiologe	Heidelberg - Kirchheim	1986
45	Dr. Nipp-Stolzenburg	Luitgard	Volkshochschul-leiterin i. R.	Heidelberg - Weststadt	1950
46	Werner	Rainer	technischer Lehrer	Heidelberg - Handschuhsheim	1960
47	Rabus	Kathrin	Kulturmanagerin, Referentin	Heidelberg - Altstadt	1979
48	Schenkyr	Emil	Büroleiter	Heidelberg - Rohrbach	1995

2 Wahlvorschlagsträger: Christlich Demokratische Union Deutschlands						Kurzbezeichnung: CDU
Listenplatz	Nachname	Vorname	Beruf	Wohnort	Geburtsjahr	
1	Prof. Dr. Marmé	Nicole	Hochschulprofessorin	Heidelberg - Ziegelhausen	1974	
2	Dr. Hübel	Peer	Gymnasiallehrer	Heidelberg - Handschuhsheim	1973	
3	Sedighi Renani	Yasmin	Studentin	Heidelberg - Bahnstadt	2001	
4	Kutsch	Matthias	Unternehmer	Heidelberg - Neuenheim	1983	
5	Dittmar	Andrea	Betriebswirtin	Heidelberg - Handschuhsheim	1979	
6	Breitenstein	Hans	selbstständiger Bäckermeister	Heidelberg - Wieblingen	1965	
7	Huber	Nicole	Verwaltungsdirektorin	Heidelberg - Bergheim	1973	
8	Ehrbar	Martin	Versicherungsfachmann	Heidelberg - Kirchheim	1965	
9	Jäger	Nicole	Rechtsanwaltsfachangestellte	Heidelberg - Kirchheim	1970	
10	Lützen	Björn	Kaufmann Gesundheitswesen	Heidelberg - Rohrbach	1998	
11	Kalisch	Johanna	Angestellte	Heidelberg - Weststadt	1977	
12	Barth	Thomas Perkeo	Schreinermeister	Heidelberg - Bahnstadt	1963	
13	Baumann	Isabelle	Unternehmerin	Heidelberg - Neuenheim	1954	
14	Schwarz	Joe	Veranstaltungskaufmann	Heidelberg - Ziegelhausen	1982	
15	Neininger-Röth	Claudia	Erzieherin	Heidelberg - Rohrbach	1970	
16	Dr. Gradel	Jan	Diplom-Chemiker	Heidelberg - Neuenheim	1961	
17	Dr. Hawicks-Runde	Heike	Historikerin, Lehrbeauftragte, akademische wissenschaftliche Mitarbeiterin	Heidelberg - Schlierbach	1969	
18	Ohler	Daniel	Pädagoge, Lehrer	Heidelberg - Neuenheim	1977	
19	Pötzschke	Ines	Projektkoordinatorin	Heidelberg - Ziegelhausen	1973	
20	Laule	Johannes	stellvertretender Schulleiter, Berufsschullehrer	Heidelberg - Handschuhsheim	1980	
21	Giedziella	Clara	Studentin	Heidelberg - Altstadt	2003	
22	Schädel	Jonas	Maler und Lackierer	Heidelberg - Kirchheim	1999	
23	Sträßer	Sinah	Betriebswirtin	Heidelberg - Handschuhsheim	1989	
24	Maltry	Jan	Hochschuldozent	Heidelberg - Wieblingen	1970	
25	Häusler	Bianka	Prozessmanagerin	Heidelberg - Bergheim	1988	
26	Schöne	Alexander	technischer Betriebswirt	Heidelberg - Pfaffengrund	1975	
27	Glaubrecht	Eva	Personalleiterin	Heidelberg - Neuenheim	1984	
28	Prof. Dr. Opladen	Thomas	Kinderarzt	Heidelberg - Handschuhsheim	1974	
29	Mentzel	Leonie	Diplom-Juristin	Heidelberg - Bergheim	1995	
30	Sünram	Björn	technischer Angestellter	Heidelberg - Wieblingen	1981	
31	Janson	Ilse	Kauffrau	Heidelberg - Ziegelhausen	1947	
32	Peveling	Eyke	Ministerialrat a. D.	Heidelberg - Rohrbach	1956	
33	Lucas	Denise	Studentin	Heidelberg - Handschuhsheim	2002	
34	Kapp	Pascal	Betriebswirt, Prokurist	Heidelberg - Ziegelhausen	1995	
35	Schwerin	Sentiana	Referentin für Luft- und Raumfahrt	Heidelberg - Altstadt	1984	
36	Jäger	Marco	Feinmechaniker	Heidelberg - Kirchheim	1970	
37	von Loeben	Anne	Rechtsanwältin, Wirtschaftsprüferin, Steuerberaterin	Heidelberg - Weststadt	1963	
38	Lörsch	Horst	Diplom-Forstingenieur, Förster	Heidelberg - Ziegelhausen	1964	
39	Lenz	Karin	Unternehmerin, Vorstand	Heidelberg - Neuenheim	1949	
40	Gerard	Christian	Geschäftsführer	Heidelberg - Altstadt	1971	
41	Töpfer	Katharina	Rentnerin	Heidelberg - Wieblingen	1947	
42	Forsthoff	Andreas	Rechtsanwalt	Heidelberg - Schlierbach	1975	
43	Salmi	Sercan	Grafikdesignerin	Heidelberg - Südstadt	1988	
44	Henninger	Christoph	Politikwissenschaftler	Heidelberg - Südstadt	1977	
45	Kaul	Friedrich	Betriebswirt, Bankkaufmann	Heidelberg - Boxberg	1998	
46	Frölich	Thomas	Diplom-Volkswirt	Heidelberg - Pfaffengrund	1972	
47	Funck	Carsten	Medizinphysiker	Heidelberg - Bergheim	1987	
48	Winterbauer	Karl-Heinz	Dachdeckermeister, Sachverständiger	Heidelberg - Ziegelhausen	1950	

3 Wahlvorschlagsträger: Sozialdemokratische Partei Deutschlands						Kurzbezeichnung: SPD
Listenplatz	Nachname	Vorname	Beruf	Wohnort	Geburtsjahr	
1	Michelsburg	Sören	Gymnasiallehrer	Heidelberg - Handschuhsheim	1988	
2	Prof. Dr. Schuster	Anke	Hochschulprofessorin, Fraktionsvorsitzende	Heidelberg - Ziegelhausen	1966	
3	Frank	Marvin	Rechtsanwalt	Heidelberg - Weststadt	1997	
4	Dickhaut	Zoe	Jugendreferentin Gewerkschaft	Heidelberg - Handschuhsheim	1999	
5	Hauck	Daniel	Realschullehrer	Heidelberg - Bahnstadt	1976	
6	Illgner	Johannah	Geschäftsführerin, politische Beraterin	Heidelberg - Bergheim	1986	
7	Dr. Tugendhat	Tim	Physiker	Heidelberg - Altstadt	1986	
8	Dr. Jürgens	Anne	wissenschaftliche Mitarbeiterin	Heidelberg - Weststadt	1983	
9	Rehberger	Adrian	Polizeihauptkommissar	Heidelberg - Ziegelhausen	1981	
10	Gocuk	Melisa	Netzwerkkoordinatorin, Studentin	Heidelberg - Kirchheim	1999	
11	Rath	Jaswinder Pal	Fachkraft - Schutz und Sicherheit	Heidelberg - Pfaffengrund	1971	
12	Yu	Lisa	Doktorandin	Heidelberg - Altstadt	1996	
13	Zumbaum	Guilhem	Historiker, Kurator	Heidelberg - Weststadt	1969	
14	Haas	Veronika	freie Journalistin, Festivalleiterin	Heidelberg - Schlierbach	1978	
15	Ikemann	Till	technischer Direktor	Heidelberg - Kirchheim	1990	
16	Fischer	Alexandra	Lehrerin	Heidelberg - Südstadt	1969	
17	Bihl	Jennifer	Studentin	Heidelberg - Kirchheim	1998	
18	Schröder	Jannick	Schüler	Heidelberg - Bergheim	2004	
19	Volk	Tatjana	Doktorandin, wissenschaftliche Mitarbeiterin	Heidelberg - Weststadt	1991	
20	Paul	Matthias	Theaterleiter	Heidelberg - Altstadt	1971	
21	Dr. Salmen	Karolin	Hochschuldozentin	Heidelberg - Wieblingen	1993	
22	Posawatz	Tim	Sportvereinsgeschäftsführer	Heidelberg - Weststadt	1983	
23	Weber	Sina	Studentin	Heidelberg - Neuenheim	2002	
24	Dr. Fischer	Mark	Büroleiter	Heidelberg - Südstadt	1987	
25	Leser	Sina	Studentin	Heidelberg - Rohrbach	2002	
26	Dohayman	Alexander	Teamleiter	Heidelberg - Emmertsgrund	1988	
27	Hiller	Jade	Studentin	Heidelberg - Neuenheim	2004	
28	Knauber	Bernd	Jurist, Gewerkschaftssekretär i. R.	Heidelberg - Rohrbach	1957	
29	Kara	Gamze	Studentin	Heidelberg - Handschuhsheim	2000	
30	Heitz	Joshua	IT-Prozess-Manager	Heidelberg - Weststadt	1990	
31	Staffen	Bianca	Fraktionsgeschäftsführerin	Heidelberg - Ziegelhausen	1989	
32	Klassen	Sebastian	Energieberater, selbstständiger Kaufmann	Heidelberg - Neuenheim	1957	
33	Dr. Karimi Abadei	Alamara	Epidemiologin	Heidelberg - Handschuhsheim	1959	
34	Schulte	Wolfgang	Krankenpflegelehrer	Heidelberg - Handschuhsheim	1959	
35	Palm	Ines	Gymnasiallehrerin	Heidelberg - Handschuhsheim	1989	
36	Leonhardt	Alexander	Personalrat	Heidelberg - Kirchheim	1983	
37	Schanzenbach-Bauer	Rita	Verwaltungsangestellte	Heidelberg - Ziegelhausen	1958	
38	Schuster	Sven	IT-Projektleiter	Heidelberg - Ziegelhausen	1989	
39	Voß	Eva Lotte	Buchhändlerin	Heidelberg - Handschuhsheim	1966	
40	Dierßen	Sven	Verkehrsflugzeugführer	Heidelberg - Neuenheim	1980	
41	Wendebourg	Luise	angestellte Lehrerin	Heidelberg - Handschuhsheim	1991	
42	Arnold	Michael	Bus- und Straßenbahnfahrer	Heidelberg - Pfaffengrund	1963	
43	Ehrentraut	Finia	Studentin	Heidelberg - Rohrbach	2003	
44	Eppinger	Albert	Diplom-Ingenieur - Bau, Stadtbrandmeister i. R.	Heidelberg - Ziegelhausen	1954	
45	Dr. Weimann-Abel	Karin	Gymnasiallehrerin i. R.	Heidelberg - Emmertsgrund	1946	
46	Heiken	Matthias	Angestellter	Heidelberg - Rohrbach	1990	
47	Böhner	Kerstin	Abteilungsleiterin	Heidelberg - Wieblingen	1973	
48	Abelmann	Peter	Verwaltungsangestellter, Student	Heidelberg - Südstadt	1989	

4 Wahlvorschlagsträger: DIE HEIDELBERGER unabhängige Wählerinitiative						5 Wahlvorschlagsträger: DIE LINKE					
Kurzbezeichnung: „DIE HEIDELBERGER“						Kurzbezeichnung: DIE LINKE					
Listenplatz	Nachname	Vorname	Beruf	Wohnort	Geburtsjahr	Listenplatz	Nachname	Vorname	Beruf	Wohnort	Geburtsjahr
1	Winter-Horn	Larissa	Diplom-Designerin	Heidelberg - Rohrbach	1980	1	Mirow	Sahra	wissenschaftliche Mitarbeiterin	Heidelberg - Ziegelhausen	1984
2	Heldner	Marliese	Bankkauffrau	Heidelberg - Kirchheim	1966	2	Zieger	Bernd	Diplom-Wirtschaftsinformatiker	Heidelberg - Rohrbach	1968
3	Niebel	Carmen	Unternehmerin	Heidelberg - Neuenheim	1967	3	Kızıldaş	Zara	Lehramtsreferendarin	Heidelberg - Altstadt	1999
4	Fehser	Matthias	selbstständiger Kaufmann	Heidelberg - Altstadt	1975	4	Hund	Franky	Student	Heidelberg - Kirchheim	1994
5	Ricker	Jochen	Rettungssanitäter	Heidelberg - Kirchheim	1978	5	Bohnen	Kim	Bankkauffrau	Heidelberg - Bergheim	1999
6	Montinaro	Domenico	Leiter - Marketing	Heidelberg - Altstadt	1991	6	Götz-Hege	Jörg	Einrichtungsleiter	Heidelberg - Schlierbach	1957
7	Smolka	Ingo	Erzieher, Leiter Kinder- und Jugendzentrum	Heidelberg - Weststadt	1967	7	Neuner	Monika	Gewerkschaftssekretärin	Heidelberg - Rohrbach	1982
8	Konrad	Tiina	Personalreferentin	Heidelberg - Rohrbach	1970	8	Csaszkoczy	Michael	Realschullehrer	Heidelberg - Südstadt	1970
9	Mampel	Janis	Wirtschaftsjurist	Heidelberg - Kirchheim	1996	9	Veit-Schirmer	Imke	Übersetzerin	Heidelberg - Kirchheim	1960
10	Kulms	Donadeus	Schüler	Heidelberg - Kirchheim	2007	10	Nicola	Maxim	Auszubildender Lokführer	Heidelberg - Weststadt	1997
11	Seidel	Kassandra	Verwaltungsfachangestellte	Heidelberg - Pfaffengrund	1991	11	Pitz	Millvina	Studentin	Heidelberg - Altstadt	1998
12	Lachenauer	Marc	Rechtsanwalt	Heidelberg - Weststadt	1977	12	Kühnberger	Niklas	Student	Heidelberg - Handschuhsheim	2000
13	Knoblauch	Florian	Einzelhandelskaufmann	Heidelberg - Pfaffengrund	1977	13	Sterzenbach	Kerstin	Berufsbetreuerin	Heidelberg - Rohrbach	1965
14	Arndt	Sabine	Fotografin	Heidelberg - Altstadt	1964	14	Baumbach	Takara	Softwareentwickler	Heidelberg - Boxberg	1979
15	Dr. Dikow	Ralf	Arzt	Heidelberg - Bahnstadt	1973	15	Epting	Jana	Studentin	Heidelberg - Weststadt	1999
16	Fuchs	Jörn	Geschäftsführer	Heidelberg - Kirchheim	1959	16	Heymel	Jérémie	Student	Heidelberg - Rohrbach	2000
17	Hauschild	Marion	Geschäftsführerin	Heidelberg - Schlierbach	1966	17	Boerger	Lara	Mediatorin	Heidelberg - Südstadt	1990
18	Elias	Peter	Rechtsanwalt	Heidelberg - Weststadt	1979	18	Jakovac	Markus	wissenschaftlicher Mitarbeiter	Heidelberg - Wieblingen	1974
19	Fein	Harald	Kaufmann	Heidelberg - Wieblingen	1963	19	Tot	Sara	Jugendbildungsreferentin	Heidelberg - Wieblingen	1994
20	Kalkmann	Elena	Lehrerin	Heidelberg - Südstadt	1960	20	Hehn	Thomas	Heilpädagoge	Heidelberg - Emmertsgrund	1964
21	Bremicker	Tim	Student	Heidelberg - Altstadt	2000	21	Bopp	Emilia	Softwareentwicklerin	Heidelberg - Ziegelhausen	1989
22	Hagedorn	Christoph	Disponent	Heidelberg - Handschuhsheim	1975	22	Dorner	Simon	Gymnasiallehrer	Heidelberg - Südstadt	1983
23	Kirsch	Sigrid	Rentnerin	Heidelberg - Emmertsgrund	1956	23	Strauß	Emily	Studentin	Heidelberg - Kirchheim	1998
24	Hollmichel	Uwe	Bankdirektor i. R.	Heidelberg - Bergheim	1956	24	Wyrwas	Wolf-Dietrich	Grafiker	Heidelberg - Ziegelhausen	1944
25	Dr. Multerer	Christian	Leiter - Controlling	Heidelberg - Rohrbach	1979	25	Siroka	Marianna	Studentin	Heidelberg - Bergheim	2004
26	Horn	Susan	Grund- und Hauptschullehrerin	Heidelberg - Rohrbach	1970	26	Kroker	Björn	Sachbearbeiter	Heidelberg - Neuenheim	1985
27	Kaiser	Robert	Landwirt	Heidelberg - Wieblingen	1975	27	Schlachter	Sabrina	Sozialarbeiterin	Heidelberg - Wieblingen	1992
28	Fanus	Michael	Einsatzsachbearbeiter-Leitstellungsdisponent	Heidelberg - Kirchheim	1977	28	Özcan	Florian	Eventmanager	Heidelberg - Weststadt	1990
29	Leonhard	Larissa	Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsassistentin	Heidelberg - Rohrbach	1997	29	Rheinheimer	Julia	Bildungsreferentin	Heidelberg - Handschuhsheim	1993
30	Göbes	Andreas	Bäckermeister	Heidelberg - Altstadt	1966	30	Schütz	Sabine	Studentin	Heidelberg - Südstadt	1963
31	Weber	Sebastian	Elektrotechnikermeister	Heidelberg - Ziegelhausen	1995	31	Sehls	Rüdiger	Softwareentwickler	Heidelberg - Pfaffengrund	1971
32	Becke	Laura	Rechtsanwaltsfachangestellte	Heidelberg - Weststadt	1986	32	Gies	Paula	Studentin	Heidelberg - Kirchheim	2000
33	Schweyher	Michael	selbstständiger Einzelhändler	Heidelberg - Neuenheim	1978	33	Branscheid	Wolf-Rüdiger	Lehrer	Heidelberg - Südstadt	1964
34	Voges	Matthias	selbstständiger Caterer	Heidelberg - Bergheim	1968	34	Hansbauer	Simon	Theologe	Heidelberg - Bahnstadt	1996
35	Bauer	Pauline Charlotte	Studentin	Heidelberg - Handschuhsheim	2004	35	Kraut	Daniel	Softwareentwickler	Heidelberg - Bahnstadt	1991
36	Rehm	Alexander	Diplom-Ingenieur	Heidelberg - Kirchheim	1971	36	Joos	Marcel	Auszubildender Psychotherapeut	Heidelberg - Bergheim	1990
37	Menzer	Tobias	Diplom-Betriebswirt	Heidelberg - Weststadt	1979	37	Dobelmann	Michel	Lehrer	Heidelberg - Südstadt	1979
38	Knoblauch	Barbara	Rentnerin	Heidelberg - Rohrbach	1948	38	Reuter	Frederik	Student	Heidelberg - Handschuhsheim	2006
39	Erçik	Mehmet	Marketing- und Personalleiter	Heidelberg - Rohrbach	1993	39	Fiedler	Julian	Student	Heidelberg - Bergheim	2002
40	Vogt	Yvonne	Steuerfachwirtin	Heidelberg - Rohrbach	1980	40	Waldi	Michael	Diplom-Ingenieur Umweltschutz	Heidelberg - Bergheim	1979
41	Lunks	Knut	Geschäftsführer	Heidelberg - Wieblingen	1972	41	Dr. Thiel	Detlef	Lehrer	Heidelberg - Handschuhsheim	1972
42	Halfhide	Patrick	Betriebswirt - Hotel-, Gaststätten-gewerbe	Heidelberg - Handschuhsheim	1973	42	Weiß	Christian	Verleger	Heidelberg - Handschuhsheim	1959
43	Rehm	Henriette	Bankkauffrau	Heidelberg - Kirchheim	1985	43	Raos	Sven	Student	Heidelberg - Rohrbach	1997
44	Roozitalab	Sam	Auszubildender	Heidelberg - Weststadt	2000	44	Hamm	Judith	Rentnerin	Heidelberg - Handschuhsheim	1957
45	Haas	Frederik	leitender Angestellter	Heidelberg - Ziegelhausen	1994	45	Werner	Georg	Lehrer	Heidelberg - Altstadt	1981
46	Moser	Roswitha	Rentnerin	Heidelberg - Boxberg	1946	46	Lindemann	Anna-Maria	Gewerkschaftssekretärin i. R.	Heidelberg - Ziegelhausen	1953
47	Ortlieb	Gerd	Rektor i. R.	Heidelberg - Handschuhsheim	1948	47	Bresien	Rüdiger	Rentner	Heidelberg - Rohrbach	1958
48	Gantert	Max	Steuerberater	Heidelberg - Südstadt	1957	48	Pollmann Tuya	Anthony	Student	Heidelberg - Ziegelhausen	1998

6 Wahlvorschlagsträger: Freie Demokratische Partei				Kurzbezeichnung: FDP	
Listenplatz	Nachname	Vorname	Beruf	Wohnort	Geburtsjahr
1	Nusser	Tim	Berater - digitale Transformation	Heidelberg - Schlierbach	1996
2	Breer	Karl	selbstständiger Handwerksmeister	Heidelberg - Rohrbach	1959
3	Kraus	Leonie	Studentin	Heidelberg - Altstadt	2000
4	Eckert	Michael	Rechtsanwalt	Heidelberg - Südstadt	1956
5	von Schellenberg	Susanne	Projektleiterin	Heidelberg - Rohrbach	1965
6	Röhner	Dennis	Chief-Technology-Officer	Heidelberg - Wieblingen	1989
7	Prof. Dr. Steltemeier	Rolf	Diplomat	Heidelberg - Altstadt	1968
8	Dr. Schenk	Simone	psychologische Psychotherapeutin	Heidelberg - Wieblingen	1969
9	Dr. Mancino-Cremer	Maria	Architektin, Künstlerin	Heidelberg - Emmertsgrund	1951
10	Dr. Bodem	Oliver	Zahnarzt	Heidelberg - Ziegelhausen	1971
11	Blum-Oeste	Hannah	Studentin	Heidelberg - Weststadt	2003
12	Stoll	Karl-Heinz	selbstständiger Handelsvertreter	Heidelberg - Rohrbach	1956
13	Milde	Anja	Restaurantfachfrau	Heidelberg - Weststadt	1990
14	Emmerich	Thomas	Rentner	Heidelberg - Ziegelhausen	1957
15	Dr. Thöne	Cornelia	Gastronomin	Heidelberg - Rohrbach	1963
16	Wolf	Oliver	Angestellter	Heidelberg - Ziegelhausen	1972
17	Kraft	Helmut	Rechtsanwalt	Heidelberg - Neuenheim	1959
18	Ratzel	Florian	Student	Heidelberg - Handschuhsheim	1998
19	Wendling	Hannes	Referent für Energiepolitik	Heidelberg - Altstadt	1991
20	Beust	Hannelore	Schulleiterin i. R.	Heidelberg - Kirchheim	1950
21	Blatz	Matthias	Unternehmer	Heidelberg - Weststadt	1970
22	Brandstetter	Benjamin	wissenschaftlicher Mitarbeiter	Heidelberg - Handschuhsheim	1997
23	Dr. Dihsmaier	Monika	Rechtsanwältin	Heidelberg - Rohrbach	1970
24	Schöni	Lara	Schülerin	Heidelberg - Altstadt	2006
25	Dr. Schneider	Peter	Zahnarzt	Heidelberg - Neuenheim	1964
26	Aron	Mirjam	Studentin	Heidelberg - Rohrbach	1992
27	Prof. Dr. Cremer	Christoph	Universitätsprofessor	Heidelberg - Emmertsgrund	1944
28	Mousavi	Seyed Iosif	Student	Heidelberg - Altstadt	2003
29	Dr. Möller	Klaus	Vorstand	Heidelberg - Rohrbach	1956
30	Dr. Sedlmeyer	Tobias	Rechtsanwalt	Heidelberg - Rohrbach	1973
31	von Bronowski	Jonas	Student	Heidelberg - Ziegelhausen	2004
32	Diehl	Volker	selbstständiger Softwareentwickler	Heidelberg - Rohrbach	1966
33	Prof. Dr. Segler	Tilman	Unternehmensberater	Heidelberg - Neuenheim	1954
34	Ohmann	Carolus	Student	Heidelberg - Neuenheim	1987
35	Kroker-Hohmann	Sabine	Physiotherapeutin	Heidelberg - Neuenheim	1970
36	Prof. Dr. Steininger	Dennis	Universitätsprofessor	Heidelberg - Weststadt	1979
37	Dr. Kemle	Nicolai	Rechtsanwalt	Heidelberg - Neuenheim	1973
38	Ambos	Karl-Hubertus	Unternehmensberater	Heidelberg - Schlierbach	1949
39	Krivov	Iwan	Student	Heidelberg - Südstadt	2003
40	Schaller	Alfred	Softwareentwickler i. R.	Heidelberg - Neuenheim	1956
41	Kühberger	Finn	Student	Heidelberg - Rohrbach	2003
42	Heß-Emmerich	Ulrike	Wirtschaftsprüferin	Heidelberg - Ziegelhausen	1964
43	Söket	Alexander	Student	Heidelberg - Altstadt	2000
44	Kley	Max	Student	Heidelberg - Neuenheim	2000
45	Eichengrün	Hieronymus	Risk-Manager	Heidelberg - Altstadt	1997
46	Blaauw	Dirk-Jan	Rentner	Heidelberg - Weststadt	1953
47	Wolf	Christiane	Assistentin der Geschäftsführung	Heidelberg - Ziegelhausen	1980
48	Jung	Herbert	bildender Künstler	Heidelberg - Altstadt	1937

7 Wahlvorschlagsträger: Alternative für Deutschland, Kreisverband Heidelberg				Kurzbezeichnung: AfD Heidelberg	
Listenplatz	Nachname	Vorname	Beruf	Wohnort	Geburtsjahr
1	Bartesch	Timethy	Diplom-Physiker	Heidelberg - Rohrbach	1983
2	Geschinski	Sven	Landtagsreferent	Heidelberg - Kirchheim	1970
3	Riedel	Jens	IT-Systemberater	Heidelberg - Rohrbach	1965
4	Jedralczyk	Sabrina	Einzelhandelskauffrau	Heidelberg - Wieblingen	1980
5	Maul	Albert	Diplom-Ingenieur Maschinenbau	Heidelberg - Neuenheim	1969
6	Blanck	Alice	Verlagsangestellte i. R.	Heidelberg - Altstadt	1951
7	Dr. Reinbach	Wolf-Diedrich	Arzt i. R.	Heidelberg - Altstadt	1950
8	Dr. Hanke	Manfred	Kinderarzt a. D.	Heidelberg - Neuenheim	1933
9	Fleischmann	Birgit	IT-Angestellte	Heidelberg - Rohrbach	1961
10	Jacob	Martin	Wirtschaftsjurist	Heidelberg - Schlierbach	1955
11	Bowe-Karamann	Dieter	Arzt a. D.	Heidelberg - Rohrbach	1967
12	Rakow	Siegfried	Berufskraftfahrer i. R.	Heidelberg - Pfaffengrund	1944
13	Kornmacher	Katja	Verlagsbuchhändlerin	Heidelberg - Rohrbach	1969
14	Kammerer	Simone	Angestellte	Heidelberg - Rohrbach	1961
15	Rakow	Heideloire	Sekretärin i. R.	Heidelberg - Pfaffengrund	1945
16	Schmidt	Reiner	Fachkrankenpfleger - Intensivpflege/Anästhesie	Heidelberg - Rohrbach	1952
17	Zalewski	Manuela	Rentnerin	Heidelberg - Pfaffengrund	1975
18	Tille	Eva	Nähwirkerin i. R.	Heidelberg - Pfaffengrund	1951
19	Haug	Karlheinz	Werbekaufmann	Heidelberg - Pfaffengrund	1954
20	Bugaev	Michael	Lehrer	Heidelberg - Pfaffengrund	1986
21	Schewcik	Dennis	Schüler	Heidelberg - Wieblingen	2003
22	Müller	Alexander	Auszubildender	Heidelberg - Wieblingen	2003
23	Luyken Bustillos	Hermann	Ingenieur	Heidelberg - Handschuhsheim	1959
24	Umaña Lemus	Gladys	medizinisch-technische Assistentin i. R.	Heidelberg - Handschuhsheim	1950
25	Wagner	Klaus	Student	Heidelberg - Ziegelhausen	2001
26	Krukowski	Andrzej	Busfahrer	Heidelberg - Emmertsgrund	1958
27	Kafadar	Ivan	Bauingenieur	Heidelberg - Wieblingen	1991
28	Kafadar	Paula	Hotelfachfrau in Elternzeit	Heidelberg - Wieblingen	1998
29	Hüingsberg	Carsten	Berufskraftfahrer	Heidelberg - Boxberg	1966
30	Löb	Gottfried	Bodenleger i. R.	Heidelberg - Wieblingen	1945
31	Löb	Klaudia	Erzieherin i. R.	Heidelberg - Wieblingen	1950
32	Duczek	Adrian	selbstständiger Handwerker	Heidelberg - Emmertsgrund	1978
33	Fleischmann	Helmut	selbstständiger Handwerker	Heidelberg - Rohrbach	1964
34	Thimm	Dietmar	Servicetechniker	Heidelberg - Wieblingen	1962
35	Kielgaß	Ella	Krankenpflegerin i. R.	Heidelberg - Rohrbach	1933
36	Wiedemaier	David	Medizintechniker	Heidelberg - Emmertsgrund	1991
37	Woldrich	Angelika	Friseurin	Heidelberg - Rohrbach	1956
38	Hartl	Armin	Tennislehrer i. R.	Heidelberg - Handschuhsheim	1940
39	Reichelt	Heidemarie	Rentnerin	Heidelberg - Pfaffengrund	1951
40	Feja	Holger	Diplom-Ökonom	Heidelberg - Rohrbach	1960
41	Twardawski	Lothar	Metallbautechniker i. R.	Heidelberg - Handschuhsheim	1956
42	Woldrich	Michael	Kraftfahrzeugmechaniker	Heidelberg - Rohrbach	1959
43	Berger	Jan	Angestellter	Heidelberg - Rohrbach	1984
44	Reichelt	Jochen	Berufskraftfahrer i. R.	Heidelberg - Pfaffengrund	1951
45	Brost	Dirk	Sicherheitsmitarbeiter	Heidelberg - Pfaffengrund	1980
46	Adam	Karl-Heinz	Rentner	Heidelberg - Pfaffengrund	1951
47	Roloff	Sissi	Auszubildende	Heidelberg - Ziegelhausen	1993
48	Dr. Blanck	Klaus	Diplom-Chemiker i. R.	Heidelberg - Altstadt	1943

8 Wahlvorschlagsträger: Grün - Alternative Liste Heidelberg e.V.					
Kurzbezeichnung: GAL					
Listenplatz	Nachname	Vorname	Beruf	Wohnort	Geburtsjahr
1	Dr. Hildebrandt	Dorothee	Geographin	Heidelberg - Weststadt	1958
2	Pfeiffer	Michael	Polizeibeamter a. D.	Heidelberg - Kirchheim	1959
3	Marggraf	Judith	Angestellte	Heidelberg - Kirchheim	1959
4	Guntermann	Gerd	Pädagoge i. R.	Heidelberg - Altstadt	1952
5	Weigel	Larissa	Dolmetscherin	Heidelberg - Kirchheim	1968
6	Dr. Rubik	Frieder	wissenschaftlicher Mitarbeiter	Heidelberg - Neuenheim	1956
7	Hauck	Heike	Gymnasiallehrerin i. R.	Heidelberg - Südstadt	1953
8	Schön	Norbert	Privatier	Heidelberg - Weststadt	1954
9	Hofmann	Evi	Psychotherapeutin	Heidelberg - Wieblingen	1963
10	Flock	Klaus	Rechtsanwalt	Heidelberg - Rohrbach	1951
11	Dr. Buyer	Regine	Biologin	Heidelberg - Wieblingen	1952
12	Winter	Ulrich	freier Architekt	Heidelberg - Altstadt	1960
13	Erbel-Zappe	Regina	Diplom-Übersetzerin	Heidelberg - Altstadt	1964
14	Bauer	Jo-Hannes	Rentner	Heidelberg - Bergheim	1955
15	Kreckel-Arslan	Christina	Rechtsanwältin	Heidelberg - Wieblingen	1978
16	Kraus	Gunter	Jazzmusiker	Heidelberg - Weststadt	1953
17	Mechler	Adrien	Opernsänger	Heidelberg - Südstadt	1977
18	Niebel	Sandra	Verwaltungsangestellte	Heidelberg - Kirchheim	1972
19	Heß	Oskar	Zootierpfleger	Heidelberg - Handschuhsheim	2002
20	Kratzer	Frank	Chemietechniker	Heidelberg - Kirchheim	1976
21	Rink	Claudia	Verlegerin	Heidelberg - Rohrbach	1953
22	Welz	Dirk	Geschäftsführer	Heidelberg - Ziegelhausen	1973
23	Muckenfuß	Peter	Physiotherapeut	Heidelberg - Altstadt	1955
24	Möller	Ellen	Erzieherin i. R.	Heidelberg - Altstadt	1955
25	Gangloff	Steffen	Schauspieler	Heidelberg - Bahnstadt	1975
26	Weber	Joachim	Selbstständiger	Heidelberg - Rohrbach	1959
27	Edle von Figura	Ute	Referentin, Kommunikationswissenschaftlerin	Heidelberg - Südstadt	1980
28	Röver	Thorsten	Grafikdesigner	Heidelberg - Wieblingen	1972
29	Rosler	Michael	Rentner	Heidelberg - Handschuhsheim	1952
30	Simons-Less	Veronique	Musikerin	Heidelberg - Altstadt	1970
31	Sampaio Morais Carvalho	Joao Manuel	Weinhändler	Heidelberg - Kirchheim	1953
32	Florenz	Hans-Jürgen	Rentner	Heidelberg - Handschuhsheim	1955
33	Koch	Marion	Innenarchitektin	Heidelberg - Kirchheim	1951
34	Kellner	Ernest	Rentner	Heidelberg - Pfaffengrund	1955
35	Mohl	Wolfgang	Rentner	Heidelberg - Neuenheim	1946
36	Ehmer	Martina	Krankenschwester	Heidelberg - Neuenheim	1961
37	Gruber	Hans-Peter	Historiker	Heidelberg - Altstadt	1964
38	Rieker	Ilse	Lehrerin i. R.	Heidelberg - Neuenheim	1951
39	Martinec	Michael	Künstler	Heidelberg - Kirchheim	1949
40	Rosler-Sellhorn	Hildegard	Sonderschullehrerin i. R.	Heidelberg - Handschuhsheim	1950
41	Dr. Enseling	Andreas	wissenschaftlicher Mitarbeiter	Heidelberg - Altstadt	1966
42	Biedermann	Heike	Physiotherapeutin	Heidelberg - Altstadt	1961
43	Krauthoff	Alexandra	biologisch-technische Assistentin	Heidelberg - Handschuhsheim	1972
44	Dr. Herz	Marion	Schriftstellerin	Heidelberg - Weststadt	1970
45	Rechtenwald	Karen	Grundschullehrerin	Heidelberg - Rohrbach	1969
46	Müller	Armin	Diplom-Ingenieur Architektur	Heidelberg - Handschuhsheim	1979
47	Mumm	Hans-Martin	Kulturamtsleiter i. R.	Heidelberg - Bergheim	1948
48	Niroomand	Parvin	Dekanatssekretärin	Heidelberg - Weststadt	1964

9 Wahlvorschlagsträger: „Bunte Linke Heidelberg - Bündnis für Demokratie, Solidarität, Umwelt und Frieden“					
Kurzbezeichnung: „Bunte Linke“					
Listenplatz	Nachname	Vorname	Beruf	Wohnort	Geburtsjahr
1	Stolz	Hildegard	EDV-Beraterin	Heidelberg - Weststadt	1962
2	Müller-Reiss	Birgit	Historikerin	Heidelberg - Handschuhsheim	1955
3	Dr. Weiler-Lo-rentz	Arnulf	Arzt für Anästhesiologie i. R.	Heidelberg - Weststadt	1942
4	Becke	Else	Künstlerin	Heidelberg - Wieblingen	1951
5	Weber	Karin	Verkehrsplanerin i. R.	Heidelberg - Rohrbach	1951
6	Dr. Götz	Marcus	Physiker	Heidelberg - Neuenheim	1967
7	Weber	Marion	kaufmännische Angestellte	Heidelberg - Bergheim	1961
8	Delvos	Heinz	IT-Manager i. R.	Heidelberg - Neuenheim	1948
9	Giese	Ute	Gymnasiallehrerin i. R.	Heidelberg - Wieblingen	1958
10	Brou	Sylvie	Sekretärin	Heidelberg - Handschuhsheim	1979
11	Claus	Roswitha	Außenwirtschaftsfachkauffrau i. R.	Heidelberg - Neuenheim	1948
12	Heil	Paula	Studentin	Heidelberg - Handschuhsheim	1997
13	Glitscher-Bailey	Vera	Diplom-Übersetzerin	Heidelberg - Weststadt	1955
14	Schraube	Doris	medizinisch-technische Assistentin	Heidelberg - Handschuhsheim	1957
15	Bretthauer	Peter	Ökonom i. R.	Heidelberg - Weststadt	1943
16	Flassak	Heidi	Diplom-Sozialpädagogin i. R.	Heidelberg - Weststadt	1953
17	Hofmeister	Carmen	Pädagogin, pädagogische Fachkraft	Heidelberg - Südstadt	1973
18	Funke	Mária	Sonderschullehrerin i. R.	Heidelberg - Altstadt	1954
19	Apfel	Christel	Mathematikerin i. R.	Heidelberg - Wieblingen	1954
20	Niestrój	Vincent	Auszubildender Jugend- und Heimerziehung	Heidelberg - Weststadt	2000
21	Twardon	Barbara	Geschäftsführerin	Heidelberg - Rohrbach	1949
22	Stein	Georg	Verleger	Heidelberg - Rohrbach	1954
23	Vey-Hege-mann	Birgit	Rentnerin	Heidelberg - Handschuhsheim	1953
24	Klein	Georg	Musiker	Heidelberg - Südstadt	1963
25	Lindenmeyer	Petra	bildende Künstlerin	Heidelberg - Südstadt	1968
26	Henkel	Brigitte	Steuersachbearbeiterin i. R.	Heidelberg - Handschuhsheim	1948
27	Guilliard	Joachim	IT-Berater	Heidelberg - Rohrbach	1958
28	Dr. Mayer-Himmelheber	Susanne	Buchhändlerin i. R.	Heidelberg - Altstadt	1946
29	Klein	Anni	Sonderschullehrerin	Heidelberg - Südstadt	1964
30	Strommenger	Dieter	Gymnasiallehrer i. R.	Heidelberg - Altstadt	1951
31	Kobel	Anton	Gewerkschaftssekretär i. R.	Heidelberg - Rohrbach	1946
32	Heil	Jutta	Lehrerin i. R.	Heidelberg - Weststadt	1955
33	Violet	Volker	Rentner	Heidelberg - Handschuhsheim	1941
34	Gsell	Bernd	Pflegeassistent	Heidelberg - Bergheim	1972
35	Wolff	Martina	Sonderschullehrerin	Heidelberg - Bergheim	1969
36	Vuković-Bringezu	Nera	Diplom-Psychologin i. R.	Heidelberg - Altstadt	1955
37	Romera García	Jose	Softwareentwickler	Heidelberg - Südstadt	1958
38	Akkaba	Orhan	Berufsbetreuer	Heidelberg - Rohrbach	1962
39	Bailey	Ian	Lektor	Heidelberg - Weststadt	1959
40	Demiren-Dönmez	Sebahat	Hausfrau	Heidelberg - Bergheim	1962
41	Finkenbrink	Hartmut	Lektor i. R.	Heidelberg - Handschuhsheim	1943
42	Klein	Helga	Dozentin i. R.	Heidelberg - Neuenheim	1945
43	Moser	Ruth	Übersetzerin i. R.	Heidelberg - Handschuhsheim	1958
44	Frenzl	Susanne	Orthoptistin	Heidelberg - Weststadt	1965
45	Stolz	Andreas	Elektroingenieur, Qualitätsmanager	Heidelberg - Weststadt	1957
46	Müller	Elisabeth	Berufsschullehrerin	Heidelberg - Wieblingen	1959
47	Reif	Luise	Lehrerin i. R.	Heidelberg - Handschuhsheim	1949
48	Kraus	Renate	Erziehungswissenschaftlerin	Heidelberg - Rohrbach	1960

10 Wahlvorschlagsträger: Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative					
Kurzbezeichnung: Die PARTEI					
Listenplatz	Nachname	Vorname	Beruf	Wohnort	Geburtsjahr
1	Wagner	Daniel	Künstler, Büroleiter	Heidelberg - Südstadt	1984
2	Dr. Schmidt	Patrick	akademischer Mitarbeiter	Heidelberg - Kirchheim	1978
3	Illert	Felix	Student	Heidelberg - Rohrbach	1998
4	Leuzinger	Björn	Chemielaborant	Heidelberg - Pfaffengrund	1989
5	Dr. Wahby	Sarah	Biologin	Heidelberg - Pfaffengrund	1985
6	Distel	Alice	Hotelfachfrau	Heidelberg - Altstadt	1994
7	Renz	Franziska	Auszubildende Erzieherin	Heidelberg - Weststadt	1998
8	Jäcklin	Antonia	Theaterpädagogin	Heidelberg - Kirchheim	2001
9	von Moers-Meßmer	Maximilian	Pädagoge	Heidelberg - Wieblingen	1990
10	Schneider	Steffen	Berufskraftfahrer	Heidelberg - Pfaffengrund	1988
11	Enns	Eugen	Unternehmer	Heidelberg - Emmertsgrund	1983
12	Warning	Dorian	IT-Manager	Heidelberg - Pfaffengrund	1996
13	Schumacher	Lisa	Anthropologin	Heidelberg - Ziegelhausen	1992
14	Mitreva	Svetlana	Bar-Chefin	Heidelberg - Neuenheim	1976
15	Spieß	Monika	Alltagsbegleiterin	Heidelberg - Pfaffengrund	1968
16	Leuzinger	Nadja	Sozialjuristin	Heidelberg - Pfaffengrund	1994
17	Marzi	Maximilian	Student	Heidelberg - Neuenheim	1991
18	Hellinger	Benjamin	Student	Heidelberg - Handschuhsheim	2001
19	Kleiber	Leonard	Student	Heidelberg - Weststadt	1998
20	Braun	Ariane	IT-Managerin	Heidelberg - Bergheim	1973
21	Hohlweck	Ellena	Gebäudereinigerin	Heidelberg - Pfaffengrund	1991
22	Tröster	Petra	Gastronomin	Heidelberg - Ziegelhausen	1978
23	Dr. Braun	Norbert	IT-Consultant	Heidelberg - Bergheim	1966
24	Knop	Johannes	Student	Heidelberg - Südstadt	1998
25	von Heyden	Valentin	Gastronom	Heidelberg - Altstadt	1995
26	Kuster	David	IT-Systemelektro-niker	Heidelberg - Südstadt	1981
27	Förster	Philipp	Controller	Heidelberg - Rohrbach	1983
28	Ulbricht	Tamara	Köchin	Heidelberg - Pfaffengrund	1995
29	Wagner	Pauline	Rentnerin	Heidelberg - Kirchheim	1948
30	Hewer-Wahby	Monika	Pensionärin	Heidelberg - Kirchheim	1949
31	Schlott-hauer	Constanze	Verkäuferin	Heidelberg - Wieblingen	1971
32	Schlott-hauer	Heinz	Schlosser	Heidelberg - Wieblingen	1964
33	Leuzinger	Stefan	Triebfahrzeug-führer	Heidelberg - Pfaffengrund	1990
34	Bauer	Simon	Student	Heidelberg - Ziegelhausen	1997
35	Burmeister	Julia	Servicekraft	Heidelberg - Neuenheim	1984
36	Stöltzel	Tanja	Studentin	Heidelberg - Ziegelhausen	1996
37	Bretthauer	Julia	Immobilienkauf-frau	Heidelberg - Kirchheim	1984
38	Beelte	Birgit	Study-Nurse	Heidelberg - Pfaffengrund	1964
39	Ehren-berger	Leonardo	Student	Heidelberg - Südstadt	1994
40	Kunold	Malte	Student	Heidelberg - Kirchheim	1998
41	Fath	Sebastian	Student	Heidelberg - Kirchheim	1999
42	Hübner	Nicolaj	Maler	Heidelberg - Boxberg	1987
43	Dobrzynski	Sebastian	Programmierer	Heidelberg - Handschuhsheim	1992
44	Treiber	Wolf-Ma-rius	Schreiner	Heidelberg - Wieblingen	1998
45	Siegele	Ruven	Student	Heidelberg - Handschuhsheim	2000
46	Schend	Matthias	Maschinenbediener	Heidelberg - Weststadt	1996
47	Dr. Sehrt	Manuel	Geologe	Heidelberg - Handschuhsheim	1978
48	Bischoff	Tobias	Controller	Heidelberg - Südstadt	1981

11 Wahlvorschlagsträger: Heidelberg in Bewegung					
Kurzbezeichnung: HiB					
Listenplatz	Nachname	Vorname	Beruf	Wohnort	Geburtsjahr
1	Butt	Waseem	Unternehmer	Heidelberg - Rohrbach	1974
2	Rzeźniczak	Klaudia	Studentin	Heidelberg - Altstadt	2000
3	Kirjuhin	Seraphim	Student	Heidelberg - Kirchheim	1995
4	Messer-Schillinger	Elke	Grafikerin	Heidelberg - Emmertsgrund	1972
5	Schweizer-hof	Malte	wissenschaftlicher Mitarbeiter, Geograph	Heidelberg - Ziegelhausen	1990
6	Pitzer	Diane Jeeranut	Musikerin	Heidelberg - Weststadt	1995
7	Metzner	Manfred	Verleger	Heidelberg - Weststadt	1947
8	Aggelákos	Anna-Maria	politische Referentin	Heidelberg - Handschuhsheim	1998
9	Bastanfar	Bonyad	Marketing Manager	Heidelberg - Boxberg	1998
10	John	Pia-Marie	Jugend- und Heim-erzieherin	Heidelberg - Wieblingen	1996
11	Joumaa	Ahmad	selbstständiger Zweiradmechatro-niker	Heidelberg - Weststadt	1990
12	Schimmel	Almas	Rentnerin	Heidelberg - Weststadt	1956
13	Enders	Vincent	Student	Heidelberg - Rohrbach	1997
14	Wagner	Charlotte	Studentin	Heidelberg - Altstadt	1997
15	Blattgerste	Christoph	Doktorand	Heidelberg - Kirchheim	1995
16	Tebeje	Martha	Schauspielerin	Heidelberg - Boxberg	1999
17	Dr. Dampc	Adam	Rechtsanwalt	Heidelberg - Altstadt	1987
18	Gonfa	Meseret	Pflegefachfrau, Lehrerin	Heidelberg - Pfaffengrund	1984
19	Offermann	Noah	Schüler	Heidelberg - Südstadt	2005
20	Al-Madani	Nadja	Lizenzmanagerin	Heidelberg - Handschuhsheim	1965
21	Tsiropoulos	Dimitrios	Inklusionsberater	Heidelberg - Bergheim	1973
22	Gerwig-Franz	Mirjam	Krankenschwester	Heidelberg - Kirchheim	1970
23	Röder	Maik	Programmierer	Heidelberg - Altstadt	1971
24	Martial	Gifta	Verwaltungsleiterin	Heidelberg - Südstadt	1983
25	Bolik	Nikolai	Student, Künstler	Heidelberg - Neuenheim	2000
26	Frugier	Uta	Lehrerin i. R.	Heidelberg - Rohrbach	1948
27	Kaiser	Florian	Theaterleiter	Heidelberg - Weststadt	1972
28	Ratimong-khonrak	Thana-phon	Makler	Heidelberg - Weststadt	1995
29	Sidrassi-Harth	Gudrun	Rentnerin	Heidelberg - Kirchheim	1943
30	Alper	Tarik	Grafiker	Heidelberg - Wieblingen	1989
31	Arsenyeva	Polina	Dozentin	Heidelberg - Altstadt	1978
32	Martin	Silvio	wissenschaftlicher Mitarbeiter	Heidelberg - Handschuhsheim	1991
33	Dietrich	Sina	Projektmanagerin	Heidelberg - Ziegelhausen	1993
34	Kirchner	Moritz	Softwareentwickler	Heidelberg - Rohrbach	1985
35	Dr. Bera-deri	Resgar	Lehrer, Dozent	Heidelberg - Weststadt	1979
36	Müller	Natalia	Pädagogin	Heidelberg - Weststadt	1962
37	Aust	Thomas	Rechtsanwalt	Heidelberg - Handschuhsheim	1983
38	Offermann	Jeanette	Erzieherin	Heidelberg - Südstadt	1979
39	Schukin	Michael	Chemiker	Heidelberg - Bergheim	1993
40	Negusse	Negassi	Sozialpädagoge	Heidelberg - Südstadt	1965
41	Hufnagel-Schwab	Maria	Heilpraktikerin	Heidelberg - Handschuhsheim	1947
42	Hamarna	Ayman	Unternehmer	Heidelberg - Weststadt	1970
43	Toodari Hassan Kiadeh	Hava	Qualitäts-technikerin	Heidelberg - Kirchheim	1964
44	Başkaya	Mehmet Orçun	Verwaltungsange-stellter	Heidelberg - Weststadt	1975
45	Dezgahi	Sedigheh	Künstlerin	Heidelberg - Ziegelhausen	1956
46	Areti	Srinivas	Unternehmer	Heidelberg - Bahnstadt	1973
47	Petrova	Mirela	Ethnologin	Heidelberg - Handschuhsheim	1992
48	Pastore	Giorgio	Student	Heidelberg - Handschuhsheim	1999

12 Wahlvorschlagsträger: Freie Wähler Vereinigung e.V., Kreisverband Heidelberg				Kurzbezeichnung: FWV	
Listenplatz	Nachname	Vorname	Beruf	Wohnort	Geburtsjahr
1	Beisel	Frank	Friseurmeister	Heidelberg - Ziegelhausen	1964
2	Trauth	Bernd	Gas- und Wasserinstallateurmeister	Heidelberg - Kirchheim	1966
3	Doll	Samantha	Einzelhandelskauffrau	Heidelberg - Ziegelhausen	2000
4	Zino	Kosei	Schüler	Heidelberg - Bergheim	2007
5	Karten	Thomas	Servicetechniker	Heidelberg - Pfaffengrund	1964
6	Zino	Osama	Unternehmer	Heidelberg - Bergheim	1975
7	Horn	Heiko	Heizungsbauer	Heidelberg - Ziegelhausen	1961
8	Kocks	Peter	Rentner	Heidelberg - Neuenheim	1941
9	Schmitz	Mathias	Diplom-Physiker	Heidelberg - Ziegelhausen	1960
10	Müller	Tilo	Unternehmensberater	Heidelberg - Kirchheim	1961
11	Schwab	Hans Günther	Bauunternehmer	Heidelberg - Ziegelhausen	1956
12	Angowski-Trauth	Ina	Selbstständige	Heidelberg - Kirchheim	1961
13	Weber	Valeska	Diplom-Volkswirtin	Heidelberg - Handschuhsheim	1967
14	Dertlioğlu	Esra	Zahnärztin	Heidelberg - Wieblingen	1990
15	Stein	Christopher	Selbstständiger	Heidelberg - Weststadt	1987
16	Kraft	Volker	Heizungstechniker	Heidelberg - Handschuhsheim	1967
17	Schwaninger	David	Hotelleiter	Heidelberg - Pfaffengrund	1975
18	Hakami	Mohsen	Selbstständiger	Heidelberg - Schlierbach	1959
19	Berger	Walter	Elektriker	Heidelberg - Emmertsgrund	1955
20	Piñeiro Schmidt	Luis	Student	Heidelberg - Neuenheim	2005
21	Peillonnex	Armel	Angestellter	Heidelberg - Weststadt	1962
22	Weber	Jan	Rechtsanwalt	Heidelberg - Handschuhsheim	1970
23	von Westernhagen	Doris	Bezirksleiterin	Heidelberg - Pfaffengrund	1964
24	Ehrhard	Rudi	Versicherungskaufmann	Heidelberg - Ziegelhausen	1958
25	Hoffmann	Dieter	Rentner	Heidelberg - Handschuhsheim	1954
26	Bethke-Jaenicke	Klaus-Jürgen	Kaufmann	Heidelberg - Handschuhsheim	1940
27	Haaf	Gerhard	Rentner	Heidelberg - Handschuhsheim	1939
28	Zeh	Marco	Polizeibeamter a. D.	Heidelberg - Weststadt	1962
29	Lategan	Reynold	Servicetechniker	Heidelberg - Ziegelhausen	1972
30	Ziegler	Petra	Sachbearbeiterin	Heidelberg - Wieblingen	1967
31	Honig	Uwe	Maler	Heidelberg - Kirchheim	1964
32	Sorg	Jochen	Kaufmann	Heidelberg - Ziegelhausen	1964
33	Feigenbutz	Ulrich	Stuckateur	Heidelberg - Handschuhsheim	1967
34	Roos	Alexander	Gas- und Wasserinstallateur	Heidelberg - Handschuhsheim	1964
35	Oschatz	Holger	Kaufmann	Heidelberg - Ziegelhausen	1972
36	Doll-Beisel	Isabella	Friseurin	Heidelberg - Ziegelhausen	1964
37	Joyner	Roy	Müllwerker	Heidelberg - Weststadt	1969
38	Beisel	Eleonore	Rentnerin	Heidelberg - Ziegelhausen	1933
39	Schmitz	Hermine	Rentnerin	Heidelberg - Rohrbach	1932
40	Buchta	Günter	Holzwerker	Heidelberg - Ziegelhausen	1961
41	Schech	Kinney	Kanalreiniger	Heidelberg - Pfaffengrund	1984
42	Schmid	Angela	Rentnerin	Heidelberg - Kirchheim	1971
43	Angowski	Niels	Angestellter	Heidelberg - Rohrbach	2001
44	Feigenbutz	Monika	Hausfrau	Heidelberg - Handschuhsheim	1966
45	Klein	Beate	Kauffrau	Heidelberg - Boxberg	1957
46	Wolf	Lukas	Polizeibeamter	Heidelberg - Wieblingen	1996
47	Weber	Wolfgang	Kaufmann	Heidelberg - Kirchheim	1956
48	Beisel	Elke	Friseurin	Heidelberg - Ziegelhausen	1965

13 Wahlvorschlagsträger: „Initiative für Demokratie und Aufklärung“				Kurzbezeichnung: „IDA“	
Listenplatz	Nachname	Vorname	Beruf	Wohnort	Geburtsjahr
1	Dr. Klapproth	Kay	freier Journalist	Heidelberg - Weststadt	1972
2	Dr. Frank	Gunter	Arzt	Heidelberg - Neuenheim	1963
3	Haas	Annett	Diplom-Sozialpädagogin	Heidelberg - Handschuhsheim	1977
4	Todt	Tanja	Erzieherin	Heidelberg - Weststadt	1973
5	Keller	Brigitte	Ärztin	Heidelberg - Weststadt	1956
6	Mertens	Dorothea	Musikpädagogin	Heidelberg - Altstadt	1966
7	Dr. von Basum	Christoph	Diplom-Kaufmann	Heidelberg - Neuenheim	1960
8	Robotta	Michael	Schreiner	Heidelberg - Weststadt	1977
9	Dr. Parta-Kehry	Waltraud	Ärztin i.R.	Heidelberg - Weststadt	1949
10	Winninger	Jette	freiwilliges soziales Jahr	Heidelberg - Emmertsgrund	2005
11	Haag	Hanno	Verkäufer	Heidelberg - Handschuhsheim	1968
12	Schmitz	Ralf	Rechtsanwalt	Heidelberg - Schlierbach	1955
13	El Banna	Kadiga	Auszubildende	Heidelberg - Weststadt	2005
14	Holze-Apell	Susan	Physiotherapeutin	Heidelberg - Weststadt	1960
15	Taylor	Esther	Lehrerin	Heidelberg - Rohrbach	1982
16	Schulenburg	Gregor	Musiker	Heidelberg - Rohrbach	1981
17	Oehme	Finn	Student	Heidelberg - Weststadt	2003
18	Deigner	Angelika	Rentnerin	Heidelberg - Weststadt	1952
19	Niederländer	Patrick	Personalleiter	Heidelberg - Rohrbach	1965
20	Dr. Wagner	Agnes	Ärztin	Heidelberg - Rohrbach	1959
21	Kulinna	Karsten	Musiker	Heidelberg - Bergheim	1966
22	Trovato	Angela	Dozentin	Heidelberg - Südstadt	1972
23	Mödingen	Olaf	Diplom-Informatiker	Heidelberg - Südstadt	1965
24	Brückner	Erika	Volkswirtin	Heidelberg - Neuenheim	1950
25	Link	Alexander	Selbstständiger	Heidelberg - Weststadt	1967
26	Michael	Christina	pädagogische Fachkraft-Grundschulkindbetreuung	Heidelberg - Kirchheim	1975
27	Todt	Rainer	Rentner	Heidelberg - Weststadt	1943
28	Kayışkan	Sinem	Studentin	Heidelberg - Wieblingen	2000
29	Engelmann-Weber	Patricia	Informationswirtin	Heidelberg - Südstadt	1975
30	Yildiz	Candan	Hausfrau	Heidelberg - Wieblingen	1973
31	Harkcom	Stephanie	Lehrerin	Heidelberg - Handschuhsheim	1970
32	Weber	Stephan	Physiker	Heidelberg - Südstadt	1966
33	Weßling	Claudia	Verwaltungsangestellte	Heidelberg - Kirchheim	1967
34	Wurster	Thomas	Schreiner	Heidelberg - Bergheim	1959
35	Makowski	Gisela	Künstlerin	Heidelberg - Bergheim	1961
36	Abendroth	Enina	Kosmetikerin	Heidelberg - Südstadt	1970
37	Kayışkan	Tamer	Angestellter	Heidelberg - Wieblingen	1969
38	Hommel	Katharina	Lehrerin	Heidelberg - Handschuhsheim	1958
39	Yildiz	Cetiner	Werkzeugmacher	Heidelberg - Wieblingen	1969
40	Stumpf	Anton	Diplom-Ingenieur	Heidelberg - Bergheim	1964
41	Bernard	Marianne	Krankenschwester i.R.	Heidelberg - Ziegelhausen	1951
42	Kayışkan	Ersin	Angestellte	Heidelberg - Wieblingen	1970
43	Dr. Herold	Susanne	Apothekerin	Heidelberg - Südstadt	1958
44	Schmitt-Weidner	Anna	Sozialpädagogin	Heidelberg - Kirchheim	1960
45	Dr. Haberkant	Erwin-Klaus	Pensionär	Heidelberg - Rohrbach	1944
46	Schiffedercker	Andreas	Unternehmer	Heidelberg - Neuenheim	1954
47	Zolk	Rainer	Lektor i.R.	Heidelberg - Ziegelhausen	1950
48	Bahner	Beate	Rechtsanwältin	Heidelberg - Schlierbach	1966

14 Wahlvorschlagsträger: Volt Deutschland				Kurzbezeichnung: Volt	
Listenplatz	Nachname	Vorname	Beruf	Wohnort	Geburtsjahr
1	Gottschalk	Andreas	Unternehmensberater	Heidelberg - Altstadt	1978
2	Born	Katharina	pädagogische Fachkraft	Heidelberg - Handschuhsheim	1989
3	Matlas	Thymon	Sozialarbeiter	Heidelberg - Handschuhsheim	1997
4	Graßelt	Chantal	Studentin	Heidelberg - Altstadt	1998
5	Graf	Loris	Student	Heidelberg - Weststadt	2001
6	Büsing	Sabrina	Ärztin	Heidelberg - Altstadt	1994
7	Tauchnitz	Maximilian	Unternehmensberater	Heidelberg - Südstadt	1992
8	Oedel	Zita	Polizistin	Heidelberg - Handschuhsheim	1995
9	Garnatz	Jonathan	Barkeeper	Heidelberg - Neuenheim	2004
10	Hübner	Annette	Sozialwissenschaftlerin, Krankenschwester	Heidelberg - Pfaffengrund	1968
11	Reinecke	Niklas	Student	Heidelberg - Weststadt	2000
12	Melnikova	Julia	Studentin	Heidelberg - Bergheim	1998
13	Benini	Fabio	Ingenieur	Heidelberg - Ziegelhausen	1977
14	Stoica-Florea	Maria-Manuela	Lehrerin	Heidelberg - Wieblingen	1989
15	Dr. Friedrich	Jochen	leitender Angestellter	Heidelberg - Wieblingen	1965
16	Debatin	Felicitas	Studentin	Heidelberg - Rohrbach	2002
17	Glade	Janus	Student	Heidelberg - Rohrbach	2002
18	Scher	Leonie	Studentin	Heidelberg - Rohrbach	2002
19	Pomper	Fabian	Student	Heidelberg - Neuenheim	2000
20	Bauch	Xenia	Erzieherin	Heidelberg - Handschuhsheim	1995
21	Bracher	Tilman	Lehrer	Heidelberg - Südstadt	1982
22	Dr. Weiß	Melanie	Referatsleiterin	Heidelberg - Weststadt	1986
23	Garnatz	Stefan	Software-Projektleiter	Heidelberg - Neuenheim	1967
24	Kaufmann	Fanny	Auszubildende Gesundheits- und Kinderkrankenpflege	Heidelberg - Neuenheim	2003
25	Veese	Alexander	Student	Heidelberg - Altstadt	2001
26	Werner	Sabrina	Doktorandin	Heidelberg - Kirchheim	1986
27	Bogs	Neil	Student	Heidelberg - Altstadt	1999
28	Eisemann	Eva	Studentin	Heidelberg - Handschuhsheim	2001
29	Seifert	Julius	Lehrer	Heidelberg - Südstadt	1982
30	Ganten	Franka	Nachhilfelehrerin	Heidelberg - Handschuhsheim	2004
31	Krauter	Markus	Chemieingenieur	Heidelberg - Kirchheim	1983
32	Dwornicki	Eva	Studentin	Heidelberg - Handschuhsheim	2002
33	Esen	Marcel	Student	Heidelberg - Altstadt	2000
34	Ziekau	Nicole	Sozialversicherungsfachangestellte	Heidelberg - Ziegelhausen	1977
35	Neidhart	Jan	Student	Heidelberg - Handschuhsheim	2001
36	Ganten	Karla	Schülerin	Heidelberg - Handschuhsheim	2006
37	Wollmann	Leon	Gastronom	Heidelberg - Handschuhsheim	1990
38	Prof. apl. Dr. Ganten	Maria-Katharina	Ärztin	Heidelberg - Handschuhsheim	1970
39	Woweries	Mark	Student	Heidelberg - Neuenheim	1997
40	Dr. Schulz	Ute	Ärztin	Heidelberg - Neuenheim	1963
41	Lombana Infante	Oscar	IT-Berater	Heidelberg - Kirchheim	1979
42	von der Stück	Mareike	Unternehmensberaterin	Heidelberg - Neuenheim	1978
43	Dr. Schmalbach	Bjarne	Data Scientist	Heidelberg - Kirchheim	1992
44	Hornischer	Melisa	Studentin	Heidelberg - Altstadt	2001
45	Prof. apl. Dr. Ganten	Tom-Michael	Arzt	Heidelberg - Handschuhsheim	1969
46	Raible	Linda	Lehrerin	Heidelberg - Kirchheim	1983
47	Lühr	Finn-Jona	Student	Heidelberg - Neuenheim	1999
48	Scheuring	Nadine	Betriebswirtin	Heidelberg - Weststadt	1983

15 Wahlvorschlagsträger: Sofia Leser Liste				Kurzbezeichnung:	
Listenplatz	Nachname	Vorname	Beruf	Wohnort	Geburtsjahr
1	Leser	Sofia	Selbstständige	Heidelberg - Altstadt	1995
2	Hauck	Benjamin	Selbstständiger	Heidelberg - Altstadt	1979
3	Sander	Helena	Sozialarbeiterin	Heidelberg - Südstadt	1980
4	Wimmer	Alexander	Selbstständiger	Heidelberg - Weststadt	1970
5	Carcache Rapp	Robert	Student	Heidelberg - Rohrbach	1993
6	Bertling	Carla	Studentin	Heidelberg - Kirchheim	2001
7	Baharian	André	Gastronom	Heidelberg - Altstadt	1992
8	Tuzkaya	Zehra	Studentin	Heidelberg - Pfaffengrund	1998

BEKANNTMACHUNG

1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Stiftung des Heidelberger Künstlerinnenpreises zur Förderung der zeitgenössischen Musik vom 14.03.2024

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), die zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 27. Juni 2023 (GBl. S. 229, 231) geändert worden ist, hat der Gemeinderat der Stadt Heidelberg am 14.03.2024 folgende Satzung beschlossen:

**Artikel 1
Änderung der Satzung über die Stiftung des Heidelberger Künstlerinnenpreises zur Förderung der zeitgenössischen Musik**

Die Satzung über die Stiftung des Heidelberger Künstlerinnenpreises zur Förderung der zeitgenössischen Musik vom 20. Dezember 2007 (Heidelberger Stadtblatt vom 27. Dezember 2007) wird wie folgt geändert:

§ 2 Satz 1 wird wie folgt neu gefasst:
„Das Preisgeld für den Künstlerinnenpreis beträgt 10.000,00 Euro (zehntausend Euro).“

**Artikel 2
Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

**Heidelberg, den 14.03.2024
Prof. Dr. Eckart Würzner
Oberbürgermeister**

Hinweis nach § 4 Abs. 4 und 5 GemO
(4) Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes zu Stande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Be-

zeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Bei der Bekanntmachung der Satzung ist auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hinzuweisen.

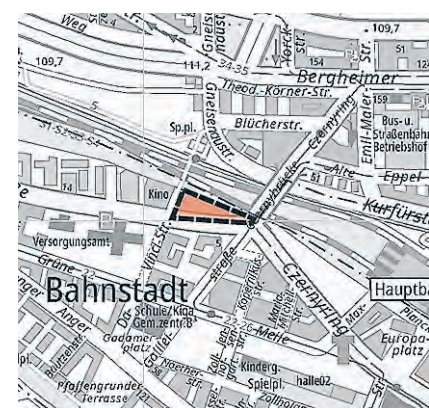
(5) Absatz 4 gilt für anderes Ortsrecht und Flächennutzungspläne entsprechend.

ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG

Aufhebung des Einleitungsbeschlusses für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Bahnstadt „Fitnesscenter“

Der Gemeinderat der Stadt Heidelberg hat in öffentlicher Sitzung am 14. Dezember 2023 gemäß § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 1 Absatz 8 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen, den Einleitungsbeschluss vom 12. April 2018 aufzuheben und das Bebauungsverfahren einzustellen.

Die Grenze des Geltungsbereichs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans ist dem abgedruckten Lageplan zu entnehmen.



Der Beschluss des Gemeinderats wird hiermit gemäß § 2 Absatz 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

**Heidelberg, den 25. März 2024
Stadt Heidelberg,
Stadtplanungsamt**

Heidelberg

Werden Sie Teil unseres Teams!

Bei der Stadt Heidelberg sind folgende Stellen zu besetzen:

Beim Kinder- und Jugendamt:

Leiterin/Leiter des Sachgebiets Verwaltung/ Finanzen und Kinder- und Jugendarbeit (m/w/d)

Vollzeit | unbefristet | Entgeltgruppe S 17 TVöD

Beim Tiefbauamt:

Bauingenieurin/Bauingenieur (m/w/d)

Vollzeit | unbefristet | Entgeltgruppe 11 TVöD-V | Die Stelle ist grundsätzlich teilbar

Beim Stadtplanungsamt:

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter im Bereich Beitrags- wesen (m/w/d)

21 Wochenstunden | unbefristet | Besoldungsgruppe A11 LBesGBW beziehungsweise Entgeltgruppe 10 TVöD-V

Beim Bürger- und Ordnungsamt:

Sachbearbeiterinnen/Sachbearbeiter im Bereich Zuwanderungsrecht (m/w/d)

Vollzeit oder Teilzeit | unbefristet | bis Entgeltgruppe 9b TVöD-V

In der Musik- und Singschule:

Lehrkraft für Akkordeon (m/w/d)

Bis zu 12 Deputatsstunden zuzüglich eines Ferienüberhangs von bis zu 45 Unterrichts-
minuten/Schulwoche | zunächst befristet für ein Jahr | Entgeltgruppe 9b TVöD-V

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung online unter



www.heidelberg.de/arbeitsgeberin

Hier finden Sie auch die detaillierten Stellenausschreibungen mit den notwendigen Quali-
fikationen sowie weiteren Informationen.

Heidelberg

Werden Sie Teil unseres Teams!

Bei der Stadt Heidelberg sind folgende Stellen zu besetzen:

Beim Amt für Soziales und Senioren:

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter (m/w/d) im Sachgebiet Hilfe zur Pflege/Blindenhilfe

Vollzeit | unbefristet | Besoldungsgruppe A 10 LBesGBW beziehungsweise Entgelt-
gruppe 9c TVöD-V mit Perspektive nach A 11 LBesGBW beziehungsweise Entgeltgruppe
10 TVöD-V nach mindestens zwei Jahren vollumfänglicher Aufgabenwahrnehmung und
Teilnahme an einschlägigen Fortbildungen.

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Wohnen und Recht (m/w/d)

Vollzeit | unbefristet | Besoldungsgruppe A 10 LBesGBW beziehungsweise Entgeltgrup-
pe 9 c TVöD-V mit Perspektive nach A 11 LBesGBW beziehungsweise Entgeltgruppe 10
TVöD-V nach mindestens zwei Jahren vollumfänglicher Aufgabenwahrnehmung und Teil-
nahme an einschlägigen Fortbildungen

Beim Amt für Mobilität:

Mitarbeiterin/Mitarbeiter für den Gemeinde- vollzugsdienst (m/w/d)

Vollzeit | bis Entgeltgruppe 6 TVöD-V

Die Beschäftigung erfolgt zunächst befristet auf ein Jahr in Entgeltgruppe 5 TVöD-V, eine
unbefristete Verlängerung des Arbeitsverhältnisses verbunden mit der Höhergruppierung
in die Entgeltgruppe 6 TVöD-V erfolgt nach einem Jahr bei entsprechender Bewährung.

Beim Kinder- und Jugendamt in der Abteilung städtische Kindertageseinrichtungen:

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

Vollzeit oder Teilzeit | unbefristet | bis Entgeltgruppe S 8a TVöD-V

Pädagogische Hilfskräfte (m/w/d)

Vollzeit oder Teilzeit | Entgeltgruppe S 2 TVöD-V

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung online unter



www.heidelberg.de/arbeitsgeberin

Hier finden Sie auch die detaillierten Stellenausschreibungen mit den notwendigen Quali-
fikationen sowie weiteren Informationen.

Wir trauern um unseren Mitarbeiter und Kollegen

Stefan Welk

der im Alter von 40 Jahren verstorben ist.

Stefan Welk war seit Januar 2017 beim Regiebetrieb Friedhöfe des Landschafts- und
Forstamtes beschäftigt.

Von Beginn an zeichnete er sich durch besonderes Engagement,
großes Verantwortungsbewusstsein sowie durch hohe persönliche, fachliche
und soziale Kompetenz aus.

Betroffenen nehmen wir Abschied von einem geschätzten Mitarbeiter, dessen Freund-
lichkeit und Hilfsbereitschaft uns sehr fehlen werden.

Wir werden ihn immer in guter Erinnerung behalten.
Unser Mitgefühl gehört den Angehörigen.

Stadtverwaltung Heidelberg

Prof. Dr. Eckart Würzner
Oberbürgermeister

Martin Eisele
Vorsitzender
des Gesamtpersonalrates

Impressum

Herausgeberin:

Stadt Heidelberg, Amt für Öffentlichkeitsarbeit,
Marktplatz 10, 69045 Heidelberg

☎ 06221 58-12000

✉ stadtblatt@heidelberg.de

Amtsleitung:

Timm Herre (tir)

Redaktion: Hannah Lena Puschnig (hlp), Sascha Balduf (sba), Christian
Beister (chb), Christiane Calis (cca), Christina Euler (eu), Timm Herre (tir),
Claudia Kehrl (ck), Julian Klose (jkl), Laura Schleicher (ls), Nina Stöber
(stö), Carina Troll (cat)

Druck und Vertrieb: Rhein-Neckar-Zeitung GmbH

Vertrieb-Hotline: 0800 06221-20

Stadt Heidelberg online: www.heidelberg.de

Hallenbad Hasenleiser ausgezeichnet

Nachhaltig wirtschaftender Betrieb

Die Bäder in Heidelberg nehmen seit dreizehn Jahren sukzessive am städtischen Projekt Nachhaltiges Wirtschaften teil. Die meisten der Bäder haben das Projekt mindestens schon zweimal durchlaufen und sich somit immer wieder neue Ziele und Maßnahmen für mehr Umweltschutz gesetzt.

Im Fokus: der Energieverbrauch

Im Jahr 2023 war das Hallenbad Hasenleiser wieder an der Reihe: Auch dieses Mal schloss es das Projekt erfolgreich ab: Im März 2024 wurde es revalidiert und gemeinsam mit den anderen Teilnehmenden erneut als nachhaltig wirtschaftender Betrieb ausgezeichnet. Erstmals analysierten die Stadtwerke Heidelberg in diesem Rahmen anhand einer Treibhausgas-



Hallenbad Hasenleiser wurde zum zweiten Mal als nachhaltig wirtschaftender Betrieb ausgezeichnet.

bilanz die klimarelevanten Emissionen des Bades. Der größte Anteil an Treibhausgas-Emissionen ist auf den Stromverbrauch zurückzuführen. Als vorrangige Klimaschutz-Maßnahme im Bad wurde daher der Austausch der Beleuchtung gegen energiesparende LED festgelegt. Zudem wird die Beleuchtung in den Technikräumen reduziert. Für diese Optimierungen investieren die Bäder 120.000 Euro.

Weitere Maßnahmen, etwa zur Wärmerückgewinnung oder zur energetischen Optimierung der Beckenumwälzung, sind in Prüfung.

Nachhaltiges Wirtschaften

Maike Carstens, Geschäftsführerin Stadtwerke Heidelberg Bäder: „Alle fünf unserer Bäder sind als nachhaltige Betriebe ausgezeichnet. Während

der letzten dreizehn Jahre haben wir zahlreiche Umweltschutzmaßnahmen entwickelt und umgesetzt. Das hilft nicht nur der Umwelt und dem Klima, sondern mindert auch die Kosten. Deshalb werden wir auch in den kommenden Jahren mit unseren Bädern an Bord dieses Projektes bleiben.“

www.swhd.de/baeder

Impressum

stadtwerke
heidelberg

Stadtwerke Heidelberg

Unternehmenskommunikation
Kurfürsten-Anlage 42–50
69115 Heidelberg

☎ 06221 513-0

✉ unternehmenskommunikation@swhd.de

Redaktion: Ellen Frings (V.i.S.d.P.),
Michael Treffeisen

Foto: Stadtwerke Heidelberg,
Sven Ehlers
Alle Angaben ohne Gewähr

BEKANNTMACHUNGEN / AKTUELLES

MÜLLABFUHR VERSCHIEBT SICH

Wegen der Osterfeiertage verschiebt sich die Müllabfuhr auch in dieser Woche

- › von Mittwoch, 10. April, auf Donnerstag, 11. April,
- › von Donnerstag, 11. April, auf Freitag, 12. April,
- › von Freitag, 12. April, auf Samstag, 13. April 2024.

ÖFFENTLICHE ERINNERUNG

An die Zahlung folgender Forderungen wird erinnert:

Abschluss- und Vorauszahlungen von Steuern, Gebühren und Beiträgen aus Erst- oder Nachveranlagungen nach den zugestellten Bescheiden bzw. Zahlungsaufforderungen, soweit die Zahlungsfrist bereits abgelaufen ist. Für Teilnehmer am SEPA-Lastschriftmandat gilt die „Öffentliche Erinnerung“ nicht.

Ferner erinnert das Kämmereiamt daran, dass jeder Halter eines Hundes im Stadtkreis Heidelberg verpflichtet ist, innerhalb eines Monats nach Beginn des Haltens oder nachdem der Hund das steuerpflichtige Alter von drei Monaten erreicht hat sowie am Ende der Hundehaltung ebenfalls innerhalb eines Monats dies dem Kämmereiamt der Stadt Heidelberg, Abteilung Kasse und Steuern, Postfach 10 55 20, 69045 Heidelberg, Tel. 58-14 330 mitzuteilen. Die Bankverbindungen der Stadt Heidelberg entnehmen Sie bitte den Ihnen zugewandten Abgabenbescheiden und

Rechnungen.
Stadt Heidelberg
Kämmereiamt
Abteilung Kasse und Steuern

GREMIENSITZUNGEN

Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität: Mittwoch, 10. April, 17 Uhr, Rathaus, Marktplatz 10

Ausschuss für Kultur und Bildung: Donnerstag, 11. April, 17 Uhr, Rathaus, Marktplatz 10

Bezirksbeirat Ziegelhausen: Donnerstag, 11. April, 18 Uhr, Bürgerbegegnungsstätte Peterstal, Wilhelmsfelder Straße 107

Sportausschuss: Mittwoch, 17. April, 16 Uhr, Rathaus, Marktplatz 10

Haupt- und Finanzausschuss: Mittwoch, 17. April, 17.30 Uhr, Rathaus, Marktplatz 10

Jugendgemeinderat: Donnerstag, 18. April, 17 Uhr, Rathaus, Marktplatz 10
Alle Tagesordnungen stehen im Internet unter www.gemeinderat.heidelberg.de.

i Ausschreibungen

www.heidelberg.de/ausschreibungen

www.auftragsboerse.de

Ehrung für die besten Auszubildenden 2023



Die Preisträgerinnen erhielten jeweils eine Urkunde und einen DankeSchein – den stadtweiten Einkaufsgutschein – im Wert von 250 Euro. (Foto Löffler)

Die Stadt hat am Mittwoch, 20. März, sieben Frauen mit dem Ausbildungspreis 2023 ausgezeichnet: Tiffany Kucs, Michelle Hack, Elena Allnoch, Hanna Schweda, Kim Feißkohl, Anna Siatka und Luisa Hauk sind die besten Auszubildenden von Heidelberger Betrieben im Abschlussjahr 2023. Marc Massoth, Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung und Wissen-

schaft, gratulierte den Auszubildenden im Großen Rathaussaal. Mit dem Ausbildungspreis möchte die Stadt dem Thema Ausbildung am traditionell wissenschaftlich geprägten Standort eine Bühne bieten. chb

Ausbildung bei der Stadt
www.heidelberg.de/ausbildung

Sauber gemacht

3.250 Freiwillige bei Frühjahrsputz



Kinder und Jugendliche waren besonders fleißig, wie zum Beispiel in Ziegelhausen. (Foto Dittmer)

Weg mit dem Dreck: Rund 3.250 Heidelbergerinnen und Heidelberger haben am stadtweiten Frühjahrsputz ihre Stadt sauber gemacht. In der Woche vom 16. bis 24. März waren trotz des wechselhaften Wetters viele Fleißige aus Schulen, Kitas, Firmen und Vereinen, aber auch einzelne Personen unterwegs. Zusammen haben sie rund 125 Kubikmeter Abfall eingesammelt. Neben zahlreichen Zigarettenstummeln sorgte auch so manches weitere „Fundstück“ für Kopfschütteln bei den Teilnehmenden. Besonders fleißig waren auch in diesem Jahr wieder rund 1.900 Kinder und Jugendliche. Die Abfallwirtschaft, Stadtreinigung und Zentralwerkstätten Heidelberg dankt allen Saubermacherinnen und Saubermachern für ihr großes Engagement.

Nachhaltigkeit

Veranstaltungen im Seniorenzentrum

Wie verändert sich das Klima in Heidelberg und welche Maßnahmen ergreift die Stadt zum Klimaschutz? Was macht Hitzestress mit dem Stadtwald? Wie können sich ältere Menschen saisonal und regional ernähren und wie die Artenvielfalt im Garten unterstützen? Diese und andere Themen stehen im Mittelpunkt des zweiwöchigen Veranstaltungsprogramms „Nachhaltigkeitswochen im Seniorenzentrum Weststadt/Südstadt“ vom 15. bis 26. April. Neben Vorträgen gibt es Ausflüge in den Stadtwald und in die Klima-Arena, Koch-Workshops und gemeinsames Bauen von Insektenhotels mit Grundschulklassen. Anmeldung im Seniorenzentrum, Danestraße 7, oder unter

✉ szweststadt@heidelberg.de
☎ 06221 58-38360

Infomarkt: Sicher unterwegs in Heidelberg

Vielseitiges Programm am 13. April rund um den Karlstorbahnhof

Sicherheit und Wohlbefinden sind keine Selbstläufer: In enger Zusammenarbeit mit dem Polizeipräsidium Mannheim, dem Land Baden-Württemberg und den vielen Initiativen und Einrichtungen in Heidelberg möchte die Stadt aktiv dafür Sorge tragen, zeitgemäße Präventions- und Beratungsangebote bereitstellen zu können. Beim Infomarkt am Samstag, 13. April, stellen die Akteure und Akteurinnen sich vor und geben praktische Tipps für mehr Sicherheit im Alltag. Von 10.30 bis 17 Uhr gibt es ein vielfältiges Programm im Karlstorbahnhof, Marlene-Dietrich-Platz 3.

Eröffnet wird die Veranstaltung um 11 Uhr von Oberbürgermeister Eckart Würzner im Saal des Karlstorbahnhofs. Es folgen Gespräche zu Kriminalprävention, Angsträumen und Rechtsmedizin. Über den ganzen Tag verteilt werden im Theater sowie im Seminarraum des Karlstorbahnhofs verschiedene Workshops und Vorträge angeboten. Das „Theater mach was!“ beispielsweise befasst



Beim Infomarkt stellt sich die Kriminalprävention vor. (Grafik Stadt Heidelberg)

sich in zwei Lehrstücken kindgerecht mit Mobbing, Zivilcourage und Selbstbehauptung. Ein Selbstbehauptungstraining richtet sich speziell an Menschen mit Behinderung. Markus Imbsweiler und Marlene Bach lesen aus Krimis und um 14 Uhr zeigt die Hundestaffel ihr Können. sba

👁 Das komplette Programm unter www.heidelberg.de/sicherinheidelberg



Entdeckungsreisen in die nahe Natur

Auch 2024 bietet die Umweltbildungsplattform „Natürlich Heidelberg“ ein vielfältiges Programm mit Führungen, Exkursionen und Seminaren – zusammengestellt von der Stadt Heidelberg gemeinsam mit vielen Partnerinnen und Partnern. Das Angebot reicht von geologischen Exkursionen und Wildkräuterführungen bis hin zum großen Waldputztag. Das Jahresprogramm liegt in vielen öffentlichen Einrichtungen kostenlos aus. Programm und Buchungsportal sind unter www.natuerlich.heidelberg.de zu finden. (Foto Diemer)

! Kurz gemeldet

Neuer Literaturstipendiat

Der indonesische Schriftsteller und literarische Übersetzer Anton Kurnia ist der neue Literatur-Stipendiat der Kulturstiftung Rhein-Neckar-Kreis und der UNESCO City of Literature. Am 8. April hat er seine dreimonatige Residenz im Kommandantenhaus Dilsberg angetreten. Am Freitag, 26. April, liest er dort um 19.30 Uhr aus seinen Werken.

Fahrradversteigerung am 13. April

Am Samstag, 13. April, können ab 11 Uhr auf dem Recyclinghof Kirchheim, Oftersheimer Weg 8, circa 20 Fahrräder ersteigert werden. Eine Besichtigung ist ab 10 Uhr möglich. Zwischen 10 und 14.30 Uhr können Interessierte gegen geringe Kosten fahruntaugliche Fahrräder für brauchbare Einzelteile ausschachten. Die Fahrräder stammen aus dem Fundbüro Heidelberg der Heidelberger Dienste.

„Fashion Revolution“

Aktionswochen vom 15. bis 28. April

Von Montag, 15. April, bis Sonntag, 28. April, informieren die Aktionswochen „Fashion Revolution Week“ über die Auswirkungen der „Fast Fashion“ und zeigen nachhaltige und faire Alternativen auf. So finden unter anderem Kleidertausch-Aktionen, ein Pub-Quiz, Flohmärkte, Ausstellungen, Näh-, Strick-, Upcycling- und Repair-Workshops statt. Den Höhepunkt bildet ein Event am Sonntag, 28. April, im Karlstorbahnhof mit einer Modenschau, Vorträgen, Kinder- und Theater-Workshops, Livemusik, einem Pop-Up-Markt mit fairen Labels und weiteren Angeboten. Der Weltladen Heidelberg koordiniert die Aktionswochen. Das Agenda-Büro im Umweltamt fördert das Engagement.

👁 www.fashionrevolution-heidelberg.de